

SEUZI ZYTIG



Älter werden in Seuzach

Der gut besuchte Anlass mit zahlreichen Informations- und Verkaufsständen wurde umrahmt von zwei spannenden Referaten.

Seite 9

Seite 8

Avner Markt mit Leckereien und Getränken



Seite 25

Eltern Forum: Einladung zum Kids Drums Alive



Seite 38

Wieder am Entenweiher vorbei spazieren



Seite 43

Hobi Wohnschreinerei AG in neuen Händen





Ginesta
Immobilien

Bewährte
Immobilienkompetenz.
Neu in Winterthur.

winterthur@ginesta.ch

GARAGE REUSSER AG

Ihre Autogarage in Winterthur & Umgebung



garagereusser.ch

Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel

Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77



Gehlhaar GmbH
Montagen und Reparaturen

Wir sind
umgezogen!

Show-Room

Rollläden
Fensterläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Innenbeschattungen
Insektenschutzgitter

Büelstrasse 91 • 8474 Dinhard
052 315 22 12 • info@gehlhaar.ch



Editorial



Willkommen in Seuzach

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

Am 13. Mai wird der Gemeinderat die Seuzemer Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger begrüßen. Bei der Vorbereitung für die Willkommenspräsentation habe ich mich mit der Geschichte von Seuzach auseinandergesetzt. Dabei wurde mir einmal mehr bewusst, welchen Wohlstand wir heute dank des Friedens in der Schweiz geniessen.

Dem war nicht immer so. So war Seuzach vom Alten Zürichkrieg direkt betroffen. 1445 überfielen über hundert Söldner das Dorf, erschlugen sieben Männer und erbeuteten wohl den gesamten Viehbestand des Dorfes. Ende des 18. Jahrhunderts, als die Truppen Napoleons ein Jahr nach dem Einmarsch unter schweren Kämpfen 1799 aus Seuzach abziehen mussten, legten sie im Dachstuhl des Turmes der reformierten Kirche Feuer. Davon zeugen noch heute angebrannte Balken.

Obwohl wir auch heutzutage mit Herausforderungen konfrontiert sind, so sind sie doch nicht vergleichbar mit dem, was die Bevölkerung in den letzten Jahrhunderten zu bewältigen hatte. Gegenwärtig sind wir mit ganz anderen Phänomenen konfrontiert, wie «das Herausfordern» bis hin zur völligen Ablehnung unserer vom Souverän legitimierten staatlichen Institutionen. Es mag Gründe geben, warum Menschen faktenfreien Theorien folgen und Realität mit Fiktion verwechseln. Dieses Phänomen zeigt jedoch deutlich, dass wir auch als aufgeklärte Gesellschaft unseren freiheitlichen, demokratischen und sozialen Errungenschaften Sorge tragen müssen.

Lassen Sie uns nun wieder Erfreulichem zuwenden: Am 13. Mai sind nicht nur Neuzuziehende willkommen. Seuzach lädt alle von 11 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür im Mehrzweckgebäude an der Strehlgasse 7 und zum Avner Markt im Saal Zentrum Oberwis ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Köstlichkeiten unserer Bündner Partnergemeinde Avers kennenzulernen.

*Ihr Gemeindepräsident
Manfred Leu*

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Aus dem Gemeindehaus	7
Zivilstandsnachrichten	11
Gratulationen	11
Ohringer Seite	12
Primarschule Seuzach-Ohringen	13
Sekundarschule Seuzach	20
Aus den Kirchen	22
Veranstaltungen	25
Familie und Gesellschaft	28
Aus den Vereinen	33
Aus dem Seuzacher Gewerbe	42
Wichtige Vorgaben redaktionelle Beiträge/Inserate	45
Generalversammlungen	46
Kleinanzeigen	47
Agenda	48
Wichtige Adressen	50
Entsorgung	51

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden. Eine Voranmeldung per Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich.

Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten.

Auf www.seuzach.ch/sprechstunde oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.



Termine

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 12. Juni 2023, 20.00 Uhr, Saal Zentrum Oberwis

Geschäfte

1. Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Die Akten können ab **Montag, 15. Mai 2023** während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung (Schalter 1. Obergeschoss) eingesehen werden. Der beleuchtende Bericht liegt ebenfalls in der Gemeindeverwaltung auf oder kann elektronisch

auf der Website www.seuzach.ch heruntergeladen werden. Auf Verlangen wird dieser kostenlos zugestellt.

Allfällige Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind vor der Gemeindeversammlung schriftlich einzureichen.

*Seuzach, 20. April 2023
Gemeinderat Seuzach*

Abo Service Beleuchtender Bericht

Bestellen Sie den Beleuchtenden Bericht zur Gemeindeversammlung in einem Abo-Service unentgeltlich nach Hause. Sie können sich per E-Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) in der Abonnentenliste eintragen lassen. Er wird Ihnen in gedruckter Form mindestens zwei Wochen vor der Versammlung per Post zugestellt.

App VoteInfo

Die von Bund und Kantonen lancierte App «VoteInfo» umfasst Erläuterungen und Resultate von kommunalen Abstimmungen und Gemeindeversammlungen. Neben der App sind sämtliche Informationen auch auf der Website der Gemeinde Seuzach zugänglich.

GEMEINDEVERSAMMLUNGSGESCHÄFT IN KÜRZE

Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung der Gemeinde Seuzach weist für das Jahr 2022 einen hohen Ertragsüberschuss von 8,48 Millionen Franken aus – hauptsächlich aufgrund ausserordentlicher Erträge aus Grundstückgewinnsteuern. Bei einem budgetierten Ertragsüberschuss von 203'030 Franken schliesst die Rechnung damit rund 8,28 Millionen Franken besser ab und übertrifft nochmals den guten Rechnungsabschluss aus dem Vorjahr (6,2 Mio. Franken). Die Gemeinde kann erstmals seit 2014 wieder ein Nettovermögen ausweisen.

Ertragsseitig begründet sich das gute Ergebnis wie bereits im letzten Jahr mit deutlich höheren Grundstückgewinnsteuern (+4,3 Mio. Franken), die auf einige zusätzliche grössere Grundstückgewinnsteuergeschäfte sowie steigende Liegenschaftspreise zurückzuführen sind. Damit einhergehend konnten die Grundstückparzellen beim Jugendhaus 1,2 Millionen Franken über dem budgetierten Wert verkauft werden. Aufgrund der stabilen und robusten Wirtschaftslage fielen auch bei den ordentlichen Steuern aus dem aktuellen Jahr sowie aus früheren Jahren gegenüber dem Budget Mehrerträge von 2,6 Millionen Franken an. Der Vorjahreswert wurde hingegen nicht erreicht. Das reduzierte die berechnete Steuerkraft pro Einwohner um rund 110 Franken auf 3572 Franken. Damit ist künftig wieder mit höheren Ausgleichszahlungen aus dem Finanzausgleich zu rechnen. Weiter trugen eine höhere Dividendenausüttung der Zürcher Kantonalbank (ZKB) (+136 TCHF) sowie der ins Rechnungsjahr verschobene Verkauf der Ausnützungsziffer beim Spielplatz Obstgarten (+390 TCHF) zum guten Ergebnis bei.

Höhere Ausgaben für Pflegefinanzierung und Bildung
Aufwandsseitig fallen bei der Pflegefinanzierung rund 500'000 Franken höhere Ausgaben ins Gewicht. Nach der Corona-Pandemie traten wieder mehr Personen in Pflegeeinrichtungen ein oder mussten ambulante Leistungen in Anspruch

nehmen. Ebenfalls verzeichnet der Bereich Bildung eine Aufwandssteigerung von 900'000 Franken. Dies ist vor allem mit gestiegenen Lehrerlöhnen für sonderpädagogische Massnahmen und mit zusätzlichen Klassenzügen zu begründen. Bei der Sozialhilfe ist das prognostizierte Wachstum als Folge der Pandemie glücklicherweise ausgeblieben. Aufgrund des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes verschoben sich zudem die Ausgaben in andere Bereiche und durch vertiefte Subsidiaritätsabklärungen weist der Bereich gegenüber dem Budget trotz höherer Ausgaben im Asylwesen eine Verbesserung von rund 680'000 Franken aus.

Tiefere Nettoinvestitionen

Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen belaufen sich auf 1,7 Millionen Franken; sie fielen gegenüber dem Budget um 900'000 Franken tiefer aus. Der Investitionsanteil betrug dadurch lediglich 6,6%. Grund dafür sind höhere Einnahmen aus Anschlussgebühren sowie Verzögerungen einzelner Investitionsvorhaben.

Indem 5 Millionen Franken in die finanzpolitische Reserve eingelegt wurden und dank dem sehr guten Ergebnis erreichte die Gemeinde eine ausserordentlich hohe Selbstfinanzierung von 14,9 Millionen Franken. Damit konnten sämtliche Investitionen aus eigenen Mitteln finanziert, weitere Schulden abgebaut und nach der Abkehr von der Politik mit negativen Zinsen der Schweizerischen Nationalbank (SNB)

auch wieder verzinst angelegt werden. Per Ende Jahr weist die Gemeinde erstmals seit 2014 wieder ein Nettovermögen aus. Aus einer Nettoschuld von 735 Franken pro Einwohner wurde ein Nettovermögen von 990 Franken. Mit dem Abbau der Nettoschulden hat der Gemeinderat ein wichtiges Ziel er-

reicht und ein solides Fundament für die Herausforderungen gelegt, die die mittelfristige Planung mit sich bringt. Eine davon ist das Grossprojekt Schulhaus Rietacker mit einem integrierten Saal für Schul-, Kultur- und sonstige Gemeindebedürfnisse.



Das Grossprojekt Schulhaus Rietacker steht an..

Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2022 der Politischen Gemeinde Seuzach in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 23. März 2023 geprüft. Dabei stellt sie fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Seuzach finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die in der Jahresrechnung 2022 gebildete Reserve von 5 Mio. Franken verringert den eigentlichen Überschuss von 13,5 Mio. auf 8,5 Mio. Franken. Primär dank beträchtlichen Grundstückgewinnsteuererträgen in

der Jahresrechnung 2021 und Jahresrechnung 2022 sowie dem Verkauf des Jugendhauses konnte die Gemeinde Seuzach – aus der Position einer erheblichen Nettoverschuldung heraus – ein beachtliches Nettovermögen anhäufen. Das Eigenkapital ist kerngesund, die Liquidität hoch. Zusammengefasst; aktuell verfügt die Gemeinde Seuzach wieder über eine grundsätzliche Bilanz.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2022 der Politischen Gemeinde Seuzach entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

23. MÄRZ 2023

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat Seuzach hat an der Sitzung vom 23. März 2023 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Ergebnis Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung der Gemeinde Seuzach weist für das Jahr 2022 einen Ertragsüberschuss von 8,48 Millionen Franken aus. Bei einem budgetierten Ertragsüberschuss von 203'030 Franken schliesst die Rechnung damit rund 8,28 Millionen Franken besser ab und übertrifft den positiven Rechnungsabschluss aus dem Vorjahr (6,2 Millionen Franken) deutlich. Das erfreuliche Resultat ist hauptsächlich auf die ausserordentlichen Erträge aus Grundstücksgewinnsteuern zurückzuführen. Damit kann die Politische Gemeinde Seuzach erstmals seit 2014 wieder ein Nettovermögen ausweisen.

Weitere Informationen zur Jahresrechnung 2022 werden im beleuchtenden Bericht publiziert.

Traktandenliste Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2023

Die Gemeindeversammlung wird auf Montag, 12. Juni 2023, 20.00 Uhr, Saal Zentrum Oberwis, einberufen. Als einziges Traktandum wird die «Genehmigung der Jahresrechnung 2022» behandelt.

Kauf Containeranlage Sekundarschule

Die Sekundarschule Seuzach realisiert in diesem Jahr den Neubau der Lernlandschaften. Das bestehende Containerprovisorium wird dadurch ab Mitte April nicht mehr

benötigt. Aufgrund der langjährigen Miete bei der Firma Conducta verfügt die Sekundarschule über ein vertragliches Vorkaufsrecht und kann die Anlage bei Bedarf zum Restwert übernehmen. Von einem Eigengebrauch sieht die Sekundarschule jedoch ab und bietet der Politischen Gemeinde Seuzach einen vergünstigten Weiterverkauf zum Preis von 150'000 Franken, inkl. MWST, an.

Aufgrund der Asylquotenerhöhung per 1. Juni 2023 sind Containeranlagen sehr gesucht. Für die Gemeinde Seuzach ist dies eine einmalige Gelegenheit eine Containeranlage kostengünstig zu erwerben, weshalb der Gemeinderat den Kauf genehmigte.

Bis zur definitiven Festsetzung des Verwendungszweckes und des Standorts werden die einzelnen Module beim Parkplatz Vitaparcours zwischengelagert.

Kreditfreigabe Studienauftrag Schulhaus Rietacker

Für das Projekt Neubau oder Sanierung mit Erweiterung des Schulhauses Rietacker hat der Gemeinderat den Kredit von 380'000 Franken für einen Studienauftrag freigegeben. Der Kreditbetrag beinhaltet unter anderem die Entschädigungen der teilnehmenden Architekturbüros und Beurteilungsgremien sowie die Aufwände für Fach-

planer und die Verfahrensbegleitung.

Informationen zum aktuellen Projektstand und zum geplanten Vorgehen werden an der Informationsveranstaltung vom 30. Mai 2023 um 19.00 Uhr im Saal Zentrum Oberwis kommuniziert.

Kreditgenehmigung Photovoltaikanlage Gemeindehaus

Gemäss dem aktuellem Legislaturprogramm möchte der Gemeinderat bis Ende 2026 sämtliche Dächer der kommunalen Liegenschaften nach Möglichkeit für Photovoltaikanlagen nutzen. Neben den bestehenden Anlagen auf den Dächern des Schwimmbads, des Feuerwehrgebäudes, der Schulanlage Birch sowie der geplanten Anlage auf dem Dach des Schulhauses Ohringen soll auf dem Flachdach des Gemeindehauses (Neubau) eine weitere Anlage installiert werden.

Für den Bau der Photovoltaikanlage auf dem Gemeindehaus hat der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von CHF 110'538.15, inkl. MWST, zu Lasten der Investitionsrechnung genehmigt. Die Arbeiten werden mit den anstehenden Dachsanierungsarbeiten koordiniert und voraussichtlich im Sommer durch die Solarkraftwerkgemeinschaft Seuzach (SKGS) ausgeführt. Bei diesem Projekt setzt die Gemeinde erstmals Hochleistungsmodule des

Schweizer Herstellers Meyer Burger ein.

Mitgestaltung Bahnstufunterführung durch Kinder und Jugendliche

Das Frühlingscamp der offenen Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen findet vom 25. bis 28. April 2023 in den Räumlichkeiten des Schulhauses Rietacker statt. Es werden vier Workshops zum Thema «Kids, Kunst und Bewegung» durchgeführt. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab der 2. bis 6. Klasse aus den Gemeinden Seuzach und Hettlingen. Die Projektwoche wird partizipativ gestaltet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden in den Prozess der Workshops eingebunden und können mitentscheiden.

Wegen der Beliebtheit und des grossen Anklangs des letztjährigen Workshops «Graffiti» wird erneut ein Kurs mit dem Künstler Mauro Masciovecchio durchgeführt. Im Workshop werden die Regeln der Sprayerszene vermittelt. Dies soll der Prävention gegen illegale Sprayereien dienen. Dabei wird thematisiert, welche Konsequenzen das illegale Anbringen von Graffiti und Tags (Schlagwörter wie beispielsweise FCZ) nach sich ziehen kann. Zudem erlernt die Graffiti-Gruppe das Handwerk des Sprayens. Es ist vorgesehen, dass sie zuerst Skizzen



Die Container sind auf dem Parkplatz des Vitaparcours zwischengelagert.

auf Folien anfertigen, um zum Schluss des Workshops die Westwand der Bahnstufunterführung Seuzach zu gestalten. Das gesprayte Bild soll den Schriftzug Seuzach und das Wappen der Gemeinde beinhalten.

Der Gemeinderat unterstützt die Idee, dass Kinder und Jugendliche die Bahnstufunterführung mitgestalten und stellt für dieses Projekt die gemeindeeigene Fläche in der Bahnstufunterführung Seuzach zur Verfügung.

Kreditabrechnungen

- Für die Sanierung der Flachdächer des Schulhauses Ohringen hat der Gemeinderat am 7. April 2022 einen Kredit von 140'000 Franken genehmigt. Die Bauabrechnung schliesst nun mit einem Betrag von 133'863.65 Franken rund 6'136.35 Franken (4.4 %) unter dem genehmigten Kredit ab.
- Für die Abdichtung des Anlagedeckels der Bereitstellungsanlage «Alterszentrum im Geeren» hat der Gemeinderat am 21. Oktober

2021 einen Kredit von 61'000 Franken genehmigt. Die Bauabrechnung schliesst mit einem Betrag von 69'311.20 Franken um 8'311.20 Franken (13.6 %) über dem genehmigten Kredit ab. Grund für die Kreditüberschreitung waren aufwändigere Abdichtungsarbeiten.

- Für die Sanierung der Trinkwasserleitungen des Trakts A und des Spezialtrakts des Schulhauses Birch hat der Gemeinderat am 16. Juni 2022 einen Kredit von 120'000 Franken genehmigt. Die Bauabrechnung schliesst mit einem Betrag von 121'609.85 Franken um 1'609.85 Franken (1.3 %) über dem genehmigten Kredit ab.
- Für den Umbau des Erdgeschosses der Strehlgasse 7 zur Nutzung als Jugendtreff und Mittagstisch hat der Gemeinderat am 30. September 2021 einen Kredit von 182'000 Franken genehmigt. Die Bauabrechnung schliesst mit einem Betrag von 189'106.65 Franken um 7'106.65 Franken (3.9 %) über

dem genehmigten Kredit ab.

- Für die allgemeinen Sanierungsarbeiten des Unter- und Obergeschosses der Strehlgasse 7 hat der Gemeinderat am 7. April 2022 einen Kredit von 358'000 Franken genehmigt. Die Bauabrechnung schliesst mit einem Betrag von 388'424.75 Franken um 30'424.75 Franken (8.5 %) über dem genehmigten Kredit ab. Grund für die Kreditüberschreitung waren stark ansteigende Teuerungskosten beim Materialeinkauf sowie unvorhergesehene Aufwände bei den Baumeisterarbeiten und Elektroinstallationen.

ligung für Photovoltaikanlage, Ohringerstrasse 150, Unterohringen

- Frei Markus – Baubewilligung für Umbau und Aufstockung Einfamilienhaus, Seestrasse 16
- Frei Reto – Baubewilligung für Umbau und Aufstockung Einfamilienhaus, Seestrasse 14
- Molnar Laszlo und Larisa – Baubewilligung für Aufstockung und Umbau Wohnhaus zu Zweifamilienhaus mit Aussentreppe und Aussenkamin sowie Erweiterung Carport, Welsikonerstrasse 61

Einbürgerungen

In das Bürgerrecht von Seuzach wurden aufgenommen:

- Thomas Breitschmid, geb. 1979, von Rheinau ZH und Wohlen AG
- Petra Breitschmid, geb. 1981, von Flawil SG, Niederhelfenschwil SG, Rheinau ZH und Wohlen AG
- Evelyn Breitschmid, geb. 2012, von Rheinau ZH und Wohlen AG
- Lilly Breitschmid, geb. 2014, von Rheinau ZH und Wohlen AG

Weiteres Beschlussgeschäft

Zudem wurde folgendes Geschäft behandelt:

- Photovoltaikanlage Schulhaus Ohringen – Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Fiorentino Massimo – Baubewil-

13. APRIL 2023

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat Seuzach hat an der Sitzung vom 13. April 2023 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Kreditgenehmigungen Kindergarten Bachtobel

Für die Raumerweiterung des oberen Kindergartens Bachtobel hat der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von 200'000 Franken, inkl. MWST, zu Lasten der Investitionsrechnung genehmigt. Die Mehrkosten in der Höhe von 20'000 Franken werden im Sinne von Art. 27 der Gemeindeverordnung der Kompetenzsumme des Gemeinderates angerechnet. Die Raumerweiterung des unteren Kindergartens erfolgte bereits im Jahr 2018.

Zudem hat der Gemeinderat für die Sanierung der Aussenanlage sowie die Anschaffung eines neuen Spiel-/Kletterturms einen Kredit in der Höhe von 108'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Die Arbeiten werden während den Sommerferien ausgeführt.

Sanierung Aussenanlage Schulhaus Birch

Für die Sanierung der Aussenanlage des Schulhauses Birch hat der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von 155'000 Franken, inkl. MWST, zu Lasten der Investitionsrechnung genehmigt. Im Rahmen der Arbeiten werden Treppen und Rampen saniert sowie die Aussenbeläge erneuert. Aus-

serdem wird auf dem Pausenplatz der Brunnen mit Stufenauslauf ersetzt, welcher nicht mehr den heutigen Sicherheitsanforderungen entspricht.

Weiteres Beschlussgeschäft

Zudem wurde folgendes Geschäft behandelt:

- Genehmigung Revisionsbericht Jahresrechnung 2022

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Gemeinde Seuzach – Baubewilligung für provisorische Notunterkunft, Strehlgasse 13a

- Steffen Thomas und Claudia – Baubewilligung für Neugestaltung Garten mit Laube und Stützmauer, Welsikonerstrasse 37

- Thom Reto – Baubewilligung für Abbruch Doppeleinfamilienhaus und Neubau Mehrfamilienhaus, Erlenstrasse 17



Die Aussenanlage vom Schulhaus Birch wird saniert.

EINLADUNG

Informationsveranstaltung Projekt Rietacker

30. Mai 2023, 19.00 Uhr
Saal Zentrum Oberwis



Folgende Themen werden behandelt:

- Ausgangssituation
- Vorgehensweise und Zeitplan
- Anforderungen
- Finanzierung
- Auswahlkriterien Siegerprojekt aus Studienauftrag im Konkurrenzverfahren

Weitere Informationen finden Sie auf www.seuzach.ch/projekt-rietacker.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich über dieses wichtige Projekt näher informieren lassen wollen.

Gemeinde Seuzach

GEMEINDE UND AUSSENSTELLEN

Öffnungszeiten Auffahrt und Pfingsten

Auffahrt

Die Gemeindeverwaltung Seuzach bleibt vom **Mittwoch, 17. Mai 2023, ab 11.30 Uhr bis und mit Freitag, 19. Mai 2023**, geschlossen. Ab Montag, 22. Mai 2023 sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bei Todesfällen melden Sie sich beim Bestattungsdienst Gerber AG in Lindau unter der Telefonnummer 052 355 00 11.

Öffnungszeiten Sammelstelle (Werkhof)

Mittwoch, 17. Mai 2023	07.30 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 18. Mai 2023	geschlossen
Freitag, 19. Mai 2023	07.30 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr

Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung Seuzach bleibt am **Montag, 29. Mai 2023**, geschlossen. Ab Dienstag, 30. Mai 2023 sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bei Todesfällen melden Sie sich beim Bestattungsdienst Gerber AG in Lindau unter der Telefonnummer 052 355 00 11.

Öffnungszeiten Sammelstelle (Werkhof)

Montag, 29. Mai 2023	geschlossen
----------------------	-------------

Gemeinde Seuzach



**Pflegerische Dienstleistungen
Hilfe im Haushalt
Psychosoziale Pflege**

Ihre Gesundheitsorganisation für ambulante Pflege und Betreuung in **Seuzach** (und in den sechs umliegenden Gemeinden)!

**Schneckenwiese Haus Mitte, Breitstrasse 8b, 8472 Seuzach
052 316 14 74, info@spitex-regioseuzach.ch**

AVNER MARKT & TAG DER OFFENEN TÜR MEHRZWECKGEBÄUDE STREHLGASSE 7

Mit Leckereien und Getränken aus dem Avers

Am Samstag, 13. Mai 2023, findet von 11 bis 16 Uhr der Avner Markt im Saal des Zentrums Oberwis statt.



Spezialitäten aus dem Avers entdecken – und geniessen.

Diverse Stände mit verschiedenen Produkten, Leckereien oder Getränken aus dem Avers warten auf die Besuchenden. Ebenfalls mit dabei ist der Viamala Tourismus mit einem Wettbewerb. Der FC Seuzach verkauft selbstgemachte Kuchen und das Restaurant La Rusticana Chrebsbach bietet Essen und Getränke an. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Jodlerklub Oberwinterthur. Ein Besuch im Saal Zentrum Oberwis lohnt sich!

Programmpunkte

- 11.00 Uhr:** Eröffnung
- 12.00 Uhr:** Auftritt Jodelklub Oberwinterthur
- 13.30 Uhr:** Auftritt Jodelklub Oberwinterthur
- 14.00 Uhr:** Chümmi-Bar (bis 16.00 Uhr)
- 15.00 Uhr:** Auftritt Jodelklub Oberwinterthur
- 15.30 Uhr:** Ziehung Wettbewerb Viamala Tourismus
- 16.00 Uhr:** Ende der Veranstaltung

Tag der offenen Tür im Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Neben dem traditionellen Avner Markt findet gleichzeitig auch der Tag der offenen Tür im sanierten Mehrzweckgebäude an der Strehlgasse 7 statt.

Seit Sommer 2022 befinden sich folgende Organisationen im sanierten Mehrzweckgebäude an der Strehlgasse 7: Jugendtreff der offenen Jugendarbeit, Mütter- und Väterberatung des kJz Winterthur,

Mittagstisch, Pfadi und Cevi, Chrabbelgruppe Chäfertreff und Spielgruppe Krimskrams.

Das vielseitig genutzte Gebäude öffnet am Samstag, 13. Mai 2023, von 11 bis 16 Uhr seine Türen und lädt alle Interessierten zu einem Besuch in die neuen Räumlichkeiten ein. Die verschiedenen Organisationen bieten ein attraktives Rahmenprogramm an. Die offene Jugendarbeit organisiert ein Fussball- und Billardtturnier, eine Luft-Torwand, eine Ausstellung Lichtmuseum sowie Gemüse pflanzen. Die Chrabbelgruppe Chäfertreff bietet von 13 bis 15 Uhr eine Trageberatung an. Die Cevi Seuzach lädt an die Sirup Bar ein. Bei der Spielgruppe Krimskrams kann am Maltisch fleissig gemalt werden. Auf der Spielwiese baut die Pfadi Seuzach ein Blachenzelt «Berliner» und stellt eine Feuerschale auf.

Der Gemeinderat Seuzach freut sich über viele Besucherinnen und Besucher.

Gemeinde Seuzach



**Samstag,
13. Mai 2023,
11 bis 16 Uhr**



Avner Markt 2023

- Stände mit Avner-Produkten
- Wettbewerb Viamala Tourismus
- Jodlerklub Oberwinterthur (Bühnenauftritte: 12.00, 13.30 und 15.00 Uhr)
- Chümmi Bar (14.00 bis 16.00 Uhr)



Tag der offenen Tür im Mehrzweckgebäude an der Strehlgasse 7

- Ausstellung Lichtmuseum
- Blachenzelt "Berliner" und Feuerschale auf der Spielwiese
- Fussball- und Billardtturnier
- Gemüse pflanzen
- Kaffee und Kuchen
- Luft-Torwand
- Maltisch
- Sirup-Bar
- Trageberatung (13.00 bis 15.00 Uhr)

Mitwirkende Organisationen

Gemeinde Seuzach, Gemeinde Avers, Jugendfachstelle Seuzach, Krabbelgruppe Chäfertreff, Cevi Seuzach, Spielgruppe Krimskrams, Mütter- und Väterberatung kJz Winterthur, Pfadi Seuzach

Avner-Markt
Saal Zentrum Oberwis
Tag der offenen Tür
Mehrzweckgebäude, Strehlgasse 7

ÄLTER WERDEN IN SEUZACH

Der Anlass stiess auf ein grosses Echo

Über 150 Menschen interessierten sich für den von der Gemeinde Seuzach organisierten Anlass «Älter werden in Seuzach», der am 19. April im Zentrum Oberwis stattgefunden hat.



Gut besuchter Informationsanlass «Älter werden in Seuzach».

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die «Marktstände» von 17 verschiedenen Organisationen, die über Dienstleistungen im fortgeschrittenen Alter informierten. So

war die Gemeinde Seuzach z.B. sowohl durch das Bestattungsamt und die Bibliothek als auch durch die Jugend- und Altersarbeit mit Informationsständen vertreten. Auch

die grossen Pflegeinstitutionen wie das Alterszentrum im Geeren und die Spitex RegioSeuzach betreuten einen Marktstand. Im Weiteren verkaufte z.B. die Züricher Sehhilfe Ge-

genstände wie Lupen oder überdimensional grosse Jasskarten, damit Menschen im dritten oder vierten Lebensalter trotz Sehbehinderung eine hohe Lebensqualität beibehalten können.

Umrahmt wurde der von der Bevölkerung geschätzte Anlass durch zwei Referate, welche die Besucherinnen und Besucher zu fesseln vermochten. Marcel Graf von der Präventionsabteilung der Kantonspolizei Zürich sensibilisierte die Anwesenden zum Thema «Telefonbetrug» und Alejandra Wakuluk von der Pro Senectute Winterthur und Weinland beleuchtete das facettenreiche Thema «Alter» aus soziologischer Sicht.

Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit

MADAME FRIGO

In Seuzach wird Food Waste der Kampf angesagt

Am 1. Mai hat «Madame Frigo» an der Hettlingerstrasse im Waaghäuschen den Betrieb aufgenommen.

«Madame Frigo» setzt sich gegen den sogenannten Food Waste ein. Food Waste bedeutet wörtlich übersetzt Lebensmittelverschwendung. Das Konzept von «Madame Frigo», welches bereits in 100 Gemeinden der Schweiz umgesetzt wurde, ist denkbar einfach. Der Verein aus Luzern stellt interessierten Personen einen Gemeinschaftskühlschrank als Tauschplattform zur Verfügung. Jemand, der geniessbare Lebensmittel hat und sie nicht mehr konsumieren möchte, kann die Lebensmittel in den Gemeinschaftskühlschrank legen. Jemand, der die Produkte im Kühlschrank sieht und Lust auf deren Verzehr hat, kann sie nach Hause nehmen und verarbeiten.

gemeldet, die seit dem 1. Mai 2023 die Betreuung des Gemeinschaftskühlschranks übernehmen. Jede Person übernimmt für eine Woche den Betreuungsdienst. Der Einsatzplan ist bereits bis Ende Jahr lückenlos ausgefüllt.

Was darf in den Kühlschrank und was nicht?

Erlaubt sind Backwaren, Obst und Gemüse, Milchprodukte, Trockenwaren, Lebensmittel mit abgelaufenem Haltbarkeitsdatum (nicht Verbrauchsdatum).

Was ist nicht erlaubt: Fleisch und Fisch, Alkohol, selbstgesammelte Pilze, Rohmilch, geöffnete und/oder verarbeitete Produkte.

Tag des offenen Kühlschranks

Am 13. Mai 2023 findet um 14 Uhr die offizielle Eröffnung des Gemeinschaftskühlschranks im Waaghäuschen an der Hettlingerstrasse in Seuzach statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an diesem Anlass teilzunehmen.

Die Gemeinde Seuzach bedankt sich ganz herzlich bei den sechs Freiwilligen und hofft, dass das Projekt erfolgreich anlaufen wird.

Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit

Ohne Kühlschrankgöttis und -gotten gibt es keine «Madame Frigo»

Für die Umsetzung dieses Konzeptes benötigt es freiwillige Kühlschrankgöttis und -gotten. Diese sorgen dafür, dass sich nur qualitativ gute Lebensmittel im Kühlschrank befinden. Im Weiteren sind sie zuständig für die Hygienekontrolle des Kühlschranks. Was nicht erlaubt ist, wird durch die Gotten und Göttis entfernt. In Seuzach haben sich sechs freiwillige Personen



Im Waaghäuschen an der Hettlingerstrasse steht der Kühlschrank von «Madame Frigo».

BRING- UND HOLTAG

Repair-Café Seuzach weckt Interesse



Gründungsteam mit Leiter Repair-Café Seuzach...



...und als «Dä Örgli-Ma»

Das Team vom Repair-Café Seuzach machte am Bring- und Holtag vom 15. April mit Örgelmusik auf sich aufmerksam, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Team zu gewinnen sowie die erste Durchführung des Repair-Cafés in Seuzach vom 17. Juni im Schulhaus Birch zu bewerben.

Das Gründungsteam dankt allen Frauen und Herren, die sich spontan für die Mitarbeit angemeldet haben.

Wir freuen uns auf einen regen Besuch am 17. Juni und sind gespannt auf die Reparaturen. Weitere Informationen finden Sie auf

unserer Homepage:
<https://seuzach.repairkafi.ch>

Repair-Café Seuzach

Unterstützt von



Müssen Sie Ihre Heizung ersetzen?
Sind Ihre Fenster, das Dach oder die Fassade fällig für eine Modernisierung?
Wollen Sie Sonnenenergie nutzen oder möchten Sie bis zu 75% Energie einsparen?



Einladung zur kostenlosen Info-Veranstaltung:

Dienstag, 23. Mai 2023

Fachausstellung ab 18.15 Uhr
Podium ab 19.15 Uhr
**Zentrum Oberwis
Birchstrasse 2B, Seuzach**

«Wie modernisiere ich mein Gebäude richtig?»



«starte!» ist ein Programm von:



Kanton Zürich Bauverwaltung



EKZ



Zürcher Kantonalbank



ab **Mittwoch, 10. Mai 2023**

Setzlingsverkauf
aus biologischer Anzucht

Pro Specie Rara Sorten

Tomaten
Zucchetti
Kürbisse

**Blumen- und
Kräutersetzlinge**

in Selbstbedienung
mit Barkasse oder Twint

vor dem Beatus-Heim
Kirchgasse 9, Seuzach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

GEBURTEN / TRAUUNGEN / TODESFÄLLE

Zivilstandsnachrichten

Geburten

10. März 2023
in Winterthur
Ceravolo, Adriana
Tochter der Ceravolo, Katharina
und des Ceravolo, Domenico

Todesfälle

16. März 2023
in Seuzach
Studer, Ulrich Martin
von Schlatt TG + Buchs ZH

21. März 2023
in Seuzach
Roth, Hugo
von Nesslau SG

26. März 2023
in Seuzach
Rufo, Silvano Gilberto
von Iseltwald BE

28. März 2023
in Seuzach
Hauser, Robert
von Zürich ZH

5. April 2023
in Zürich
Fiscante, Stefan
von Seuzach

8. April 2023
in Rämismühle ZH
Stürchler, Hanspeter
von Büren SO

GEBURTSTAGE

Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

5. Mai
Erika Zürcher-Kistner
80. Geburtstag

5. Mai
Hermine Gut-Fischbacher
92. Geburtstag

6. Mai
Annemarie Strupler
80. Geburtstag

7. Mai
Fritz Schweri-Huber
94. Geburtstag

8. Mai
Emil Rüegg-Kundert
91. Geburtstag

8. Mai
Ernst Buchmann-Fumagalli
80. Geburtstag

13. Mai
Hans Zogg-Schawalder
80. Geburtstag

14. Mai
Hans Rudolf Bai-Keller
91. Geburtstag

15. Mai
Margarethe Berchtold-Auer
93. Geburtstag

18. Mai
Rita Jöhl
80. Geburtstag

18. Mai
Hans-Axel Gerdwilker
80. Geburtstag

18. Mai
Doris Moos-Bötschi
91. Geburtstag

18. Mai
Irene Ammann-Glaus
90. Geburtstag

19. Mai
Ruth Schmitt
80. Geburtstag

21. Mai
Margritte Probst-Windler
94. Geburtstag

21. Mai
Christa Münger-Wuttke
93. Geburtstag

22. Mai
Annemarie Hegewald-Döhring
80. Geburtstag

22. Mai
Rudolf Chromec-Hälg
95. Geburtstag

23. Mai
Nelly Stähli
90. Geburtstag

26. Mai
Paul Brunner-von der Reck
80. Geburtstag

Hochzeitstage

17. Mai
Anita und René Diebold-Pellegrini
50. Hochzeitstag

18. Mai
Margrit und Hansruedi Friedli-Vogt
50. Hochzeitstag

25. Mai
Berta und Bruno Benz-Schwarz
60. Hochzeitstag

25. Mai
Margareta und Rudolf Wegmann-Riechsteiner
50. Hochzeitstag

31. Mai
Heidemarie und Willy Müller-Kellner
60. Hochzeitstag

Blatter
Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau · Umbauten · Kundenarbeiten
Aussenwärmmedämmungen · Bohr- und Fräsarbeiten

Blatter
Liegenschaften

Totalunternehmer · Generalunternehmer
Kauf und Verkauf von Liegenschaften

Ihr Bauprofi aus **Seuzach**. www.blatter-bau.ch

Gemeinsam entsteht Neues. Seit 1958.

Ausblick nächste Anlässe



OHRINGER SEITE

Velotour Auffahrtsdonnerstag 18. Mai 2023

Diese findet bei guter Witterung statt (ab 9 Uhr hochgezogene Fahne beim Schulhaus; Info auf der Homepage).

Treffpunkt A:

10.20 Uhr beim Brunnen Fam. Steinmann in Unterohringen (ge-

meinsame Fahrt nach Oberohringen).

Treffpunkt B:

10.30 Uhr Oberohringen beim Schulhaus.

Strecke:

Seuzach, Reutlingen, Wallrüti, Flugplatz Hegi, Wiesendangen, Mittagshalt Grillstelle, Stadel, Seuzach. Die Streckenführung ist bewusst familienfreundlich gewählt, damit Kinder ab Kindergartenalter mitfahren können. Jeder bringt seine Verpflegung selbst mit.

DATUMSÄNDERUNG

Anpassungen Jahresprogramm

8.9.2023

Jugendanlass (**Trampolin**), Informationen werden in der Schule verteilt

15.09.2023

Führung im Zentrum Rosenberg (Infos folgen in der Seuzi Zytig Ausgabe Juli/August)

25.11.2023

Fondueplausch

Das aktualisierte Programm ist auf der Homepage ersichtlich. Für die einzelnen Anlässe werden Details in der Seuzi Zytig und wie immer auf der Homepage www.dorfverein-ohringen.ch publiziert oder es werden Flyer in die Haushalte verteilt.



Wir sind wieder mit dem Velo unterwegs.

Senioren-Stubete für Ohringer/Ohringerinnen, Freitag, 23. Juni 2023

14 bis 17 Uhr, Restaurant Wiesental, Unterohringen

Sind Sie Ohringer/Ohringerin oder haben in Ohringen gewohnt? Sie möchten gerne wieder einmal Ihre früheren Schulfreunde oder Nachbarn treffen? Perfekt! Der Dorfverein Ohringen lädt alle Ohringer/Ohringerinnen (auch ehemalige!) zur Senioren-Stubete ein. Während einem gluschtigen Zvieri bleibt Zeit sich auszutauschen und Neues zu erfahren.

Haben Sie Kontakt zu ehemaligen Bewohnenden von Ohringen? Dann machen Sie Werbung für diesen Nachmittag! Ganz nach dem Motto: es darf weiter erzählt werden...

Anmeldung:

Bitte meldet Euch bis Freitag, 16. Juni 2023 an bei:

Susi Greenidge-Müller
Telefon 079 526 62 42
Mail susi.greenidge@bluewin.ch

oder per Post an:
Susi Greenidge
Ohringerstrasse 122
8472 Unterohringen.

Wir freuen uns auf zwei gesellige und lustige Anlässe mit ganz vielen Ohringerinnen und Ohringern!

Dorfverein Ohringen
Sarah Suter

Anmeldetalon Senioren-Stubete

Name/Vorname:

Adresse:

Telefon:

Mail:

Transport ja/nein:

Zvieri-Wunsch:		Fr.
(bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Kaltes Plättli	18.50
	<input type="checkbox"/> Eiskaffee klein	7.50
	<input type="checkbox"/> Eiskaffee gross	9.50
	<input type="checkbox"/> Coupe Romanoff klein	9.50
	<input type="checkbox"/> Coupe Romanoff gross	11.50
	<input type="checkbox"/> Schwarzwäldertorte	8.50

TOBIAS ELSÄSSER

Autorenlesung für die Mittelstufe im Schulhaus Birch

Die Autorenlesung von Tobias Elsässer war echt toll. Wir waren im Singsaal im Schulhaus Birch. Die Mittelstufenklassen durften an der Lesung teilnehmen.



Autor Tobias Elsässer war zu Gast im Schulhaus Birch.

Ich fand es sehr spannend, dass Herr Elsässer auch von seiner Kindheit erzählt hat, z.B. dass er wegen seiner Deutschnote die 4. Klasse wiederholen musste. Er las uns einzelne Teile der Geschichte «Arti – Auf Freundschaft programmiert» vor. Ich bin gespannt zu erfahren, wie die Geschichte weitergehen wird.

Hanna K.

Der Autor Tobias Elsässer präsentierte uns am 23. März 2023 im Singsaal Birch sein Buch «Arti – Auf Freundschaft programmiert». Er

besuchte uns, damit wir Schüler und Schülerinnen mehr Interesse am Lesen bekommen. Zugleich war es auch Werbung für seine Bücher. Für mich hatte sein Buch zu wenig Nervenkitzel. Denjenigen, die gerne nervenaufreibende Geschichten lesen, würde ich das Buch nicht empfehlen. Die Lesung war sehr gut gestaltet. Am Anfang sprach Tobias Elsässer über sich und seine Mutter, danach las er ein paar Seiten aus seinem Buch vor. Es geht um Arti, der ein Androide ist, welcher einem Mädchen hilft in einer neuen Umgebung Freunde zu finden. Der Androide gerät ausser Kontrolle und lässt Tiere frei, welche er gar nicht freilassen darf.

Tobias ist seit etwa 15 Jahren Autor. Er schreibt jetzt sein 16. Buch. Die Lesung war sehr spannend, aber nächstes Mal sollte etwas mehr Bewegung reinkommen, denn ich kann nicht lange auf einem Stuhl sitzen bleiben und zuhören.

Laurent S.

Alle waren ganz gespannt auf die Autorenlesung von Tobias Elsässer. Das spannende Buch, aus dem er vorlas, heisst «Arti – Auf Freundschaft programmiert». Mir persönlich gefiel die Lesung, weil Herr

Elsässer auch aus seiner Vergangenheit und wie er Autor wurde erzählte. Mir wird in Erinnerung bleiben, dass seine Mutter nicht richtig Deutsch konnte, da ihre Muttersprache Französisch war. Herr Elsässer suchte ein paar Stellen aus dem Buch aus, welche er uns vorlas. Ich kann das Buch weiterempfehlen, weil es spannend ist und mit einem Roboter zu tun hat.

Insgesamt fand ich die Autorenlesung super, denn Herr Elsässer sprach langsam und erzählte alles in der richtigen Reihenfolge, so dass man es gut verstand. Was mir weniger gut gefiel ist, dass er mehr aus seiner Vergangenheit erzählte als über die Bücher, welche er geschrieben hat. Für die nächste Autorenlesung wünsche ich mir, dass mehr über den Beruf Autor und die Bücher, welche der Autor/die Autorin geschrieben hat, erzählt wird.

Xioleni C.

Am Donnerstag, 23. März 2023 fand die Autorenlesung von Tobias Elsässer im Singsaal statt. Die Mittelstufenklassen des Schulhauses Birch durften zuhören und Fragen stellen. Ein Grund, weshalb es Autorenlesungen gibt ist, dass Kinder mehr Bücher lesen und einen Au-

tor kennenlernen. Tobias Elsässer hat viel aus seinem Leben erzählt. Seine Bücher haben viel mit seinem Leben zu tun. Somit auch «Arti – Auf Freundschaft programmiert», das Buch, aus dem er vorlas. Ich empfehle das Buch, weil mir die vorgelesenen Stellen sehr gefielen.

Tobias Elsässer hat bei mir einen guten Eindruck hinterlassen, weil er lustige und interessante Dinge erzählte. Ich fand die Autorenlesung spannend und mir wird einiges in Erinnerung bleiben, z.B. dass seine Mutter lustige Wörter erfand. Ich wünsche mir, dass die Autorenlesung nächstes Jahr den gleichen Ablauf hat wie dieses Jahr.

Isabella W.

Tobias Elsässer hat am 23. März 2023 im Schulhaus Birch den Kindern der Mittelstufe aus seinem Buch «Arti – Auf Freundschaft programmiert» vorgelesen und etwas aus seiner Kindheit und von seiner Mutter erzählt. Die Lesung hat stattgefunden, weil die Schule will, dass wir mehr lesen und mehr Ideen für eigene Geschichten haben.

Die vorgelesenen Stellen waren lustig und toll. Ich habe den Eindruck, dass Tobias Elsässer eine lustige Person mit starkem Humor ist. Ich empfehle seine Bücher, weil sie sehr spannend und interessant sind. Er erzählte uns auch, wie seine französische Mutter deutsche Wörter falsch zusammensetzte, die er dann von ihr lernte und deshalb eine Klasse wiederholen musste. Die deutschen Wörter seiner Mutter waren sehr merkwürdig und lustig.

Die Autorenlesung war sehr spannend. Für die nächste Autorenlesung wünsche ich mir eine längere Vorlesezeit.

Fahd S.

Seuzi Treuhand

1988

Seuzi Treuhand GmbH
Stadlerstrasse 2
CH-8472 Seuzach

Tel. +41 (0)52 335 51 51
info@seuzi-treuhand.ch
www.seuzi-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Mit uns
wachsen...

	Unternehmensberatung		Steuern
	Buchhaltung		Gründung
	Nachfolgeplanung		Erbschaften & Erbteilung
	Pensionierungsplanung		Willensvollstreckermandat
	Immobilienverkauf		Philippe Flay Treuhand mit eidg. Fachausweis

Haushaltsgeräte

tawa-elektrogeraete.ch

aller Marken zu Super-Preisen

Telefon **052 212 99 25**

Elektrogeräte GmbH

TAWA

Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur

LANDSGEMEINDEN 2023

Mit spannenden Traktanden

Landsgemeindezeit in Seuzach! Was nur noch in sehr wenigen Schweizer Kantonen Realität ist, wird an der Primarschule Seuzach jedes Jahr gelebt.



Demokratie pur.

Als Höhepunkt des Parlamentsjahres der Schülerinnen- und Schülerparlamente an den Standorten Birch, Ohringen und Rietacker sitzen alle zusammen, versammelt in einer Runde und diskutieren miteinander. So standen denn auch spannende Traktanden auf der Tagesordnung der drei Landsgemeinden.

Wenn viele Leute zusammen Meinungen austauschen, abstimmen gehen, Wahlen durchführen, dann sprechen wir von Demokratie. In einer Demokratie dürfen alle Menschen frei ihre Meinung sagen, sich versammeln und sich informieren. Der Begriff «Demokratie» kommt aus dem Griechischen und bedeutet «Herrschaft des Volkes». In einer Demokratie haben alle Menschen die gleichen Rechte und Pflichten. Über sie herrscht kein Kaiser, auch keine Königin und kein General.

Es war sehr eindrücklich zu sehen, wie sich Schülerinnen und Schüler aus allen Klassen getrauten vor einem so grossen Plenum ihre Meinungen zu äussern. Ja, es braucht Mut, vor allen hinzustehen und seine Meinung frei zu äussern. Diskussion und Meinungsaustausch heisst auch, dass man zu seiner eigenen Haltung steht, auch wenn diese vielleicht nicht so bequem ist und viele andere in der Turnhalle vielleicht anders denken.

Themen aus dem Schulalltag
Diskutiert und entschieden wurde über Dinge, die alle an der Schule Beteiligten ganz direkt im Schulall-

tag betreffen. Letztes Jahr wurde z.B. die spannende Frage diskutiert, ob wir an unserer Schule Streitschlichterinnen oder Streitschlichter unter den Schülern auf dem Pausenplatz einsetzen möchten. Dieses Jahr ging es schwerewichtig um das Wohlbefinden an unserer Schule. Die Schulleitung hatte diese Fragestellung eingebracht. Es ging also im weiteren Sinn um das Thema «Wohlbefinden – Wir und unsere Schule» und Fragen an die Kinder wie: Wie möchten wir in der Schule zusammenleben? Und was brauchen wir, damit wir uns wohlfühlen? Wie wünscht ihr euch den Umgang miteinander, damit ihr gerne zur Schule kommt? Wo braucht es noch Veränderungen?

Auch das (Schüler)Parlament hatte die Fragestellung vordiskutiert und rapportierte kurz ihre Erkenntnisse: «Für uns sind Freunde ganz wichtig. Wir möchten es in der Schule zusammen gut haben. Auch wichtig ist uns, dass wir in einem guten und funktionierenden Schulhaus zur Schule gehen können und wir nette Lehrerinnen und Lehrer haben. Wir brauchen Pausen, um uns wieder konzentrieren zu können und auch Regeln, an die sich alle halten, finden wir wichtig.»

Auch Littering kam zur Sprache
An den einzelnen Standorten wurden aber auch weitere wichtige Themen wie Nutzung des Pausenplatzes, Abfallproblematik nach der

grossen Pause, Littering rund ums Schulhaus diskutiert. Es zeigte sich rasch, dass auch solche Themen wie z.B. unserer Umwelt Sorge tragen möchten, durchaus auch mit dem Wohlfühlen, dem Respekt und dem Zusammenleben an unserer Schule zu tun haben. Wenn alle ihren Abfall einfach auf den Boden werfen, dann gibt es immer jemanden, der den Abfall anderer auflesen muss oder es liegt irgendwann überall Abfall rum.

Eine eigene Meinung bilden und vertreten
Lehrerschaft und Schulführung finden es wichtig, dass an der Primarschule Seuzach immer wieder geübt werden kann, sich eine eigene Meinung zu einem Thema zu bilden, diese zu formulieren und auch zu seiner Meinung zu stehen. Sei es im Klassenrat, im Schulalltag

oder eben hier an der grossen Landsgemeinde. Die Kinder sollen direkt üben können, auch andere Meinungen anzuhören und über diese anderen Meinungen nachzudenken und dadurch vielleicht sogar die eigene Meinung zu revidieren oder manchmal gar auch zu ändern.

In ihren Eingangsvoten zeigten auch die beiden Schulleitungsmitglieder, dass es ihnen wohl ist wenn sie eine gute und offene Diskussionskultur an der Schule feststellen dürfen, wenn es friedlich und lösungsorientiert zu und her geht und wir alle zusammen auch mal im Streitfall einander wieder die Hände reichen können, wenn die Dinge geklärt sind. Und wenn wir uns nicht immer nur auf das Problem ausrichten und dieses mit der Taschenlampe dauernd anleuchten, sondern vielmehr auf das

CREATIVE COIFFURE

Christine

DAMEN,
HERREN
& KINDER

**Birchstrasse 14
8472 Seuzach**

**Telefon: 052 335 20 30
info@coiffeurchristine.ch**



Positive, auf das Gelingen, auf die Lösung zünden!

Erfreulich gut war auch der Besuch aus den Behörden, aus Gemeinderat, Schulpflege, Verwaltung und Elternmitwirkung. Sogar Gemeindepräsident Manfred Leu nahm an einer Landsgemeinde teil und zeigte sich sehr beeindruckt vom überaus engagierten Debattieren und darf so auch versichert sein, dass der demokratische Nachwuchs in unserer Gemeinde sichergestellt ist. Als Fazit darf festgestellt werden, dass es eine Freude war zu sehen, wie sich die Kinder mit Herzblut für eine Sache einsetzten und dabei stets fair, enga-

giert und wertschätzend debattierten und auch andere Meinungen anhören und annehmen konnten.

Herzlichen Dank an alle, die sich an den qualitativ hochstehenden Diskussionen und guten Entscheidungsfindungen beteiligt haben. Ein ganz grosses Dankeschön geht ans Team der Schulsozialarbeit für die grosse Vorarbeit und die Organisation der drei Landsgemeinden sowie für die Auflockerungspausen.

Wir sind sehr stolz auf unsere drei Seuzacher Landsgemeinden!

Schulleitung & Schulsozialarbeit der PS Seuzach

Rückmeldungen der Klasse 6a zur Landsgemeinde

Die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse aus dem Schulhaus Birch haben am 18. April an ihrer letzten Landsgemeinde teilgenommen. Im Anschluss haben sie ihre Gedanken und Meinungen zu Papier gebracht und manchmal auch ein Fazit zu den letzten Jahren mit dem Schülerinnen- und Schülerparlament gezogen.

Dieses Jahr erlebte ich meine letzte Landsgemeinde im Schulhaus Birch.

Es gibt jedes Jahr spannende Themen. Ich finde die Landsgemeinde etwas sehr Gutes, weil alle Kinder sowie die LehrerInnen über die Zukunft unseres Schulhauses bestimmen können. Ich als Sechstklässler finde es schön zu sehen, dass die Landsgemeinde noch so ist wie damals, als ich in der Unterstufe war.

Janic

Die Landsgemeinde war sehr unterhaltsam und toll, weil wir über verschiedene Themen gesprochen

haben. Ich fand es schade, dass wir die Stimmzettel nicht so oft benutzt haben.

Lara

An dieser Landsgemeinde fand ich es schade, dass man die Stimmzettel nicht oft benutzen konnte. Dafür fand ich es toll wie viele Kinder ihre Meinungen äussern konnten und auch Lehrpersonen mitreden durften.

Aleya

Ich finde es gut, dass wir über Müll auf dem Pausenplatz sprachen. Es ist nicht gut für die Umwelt und der Pausenplatz ist nicht schön mit Müll überall. Sie fragten uns auch, was wir und die LehrerInnen brauchen, um uns in der Schule wohlfühlen. Das finde ich ein sehr wichtiges Thema. Es war spannend, weil man seine eigene Meinung sagen durfte. Ein bisschen langweilig war das lange «Hocken».

Giulia

Die diesjährige Landsgemeinde fand ich nicht so spannend, denn man konnte nur einmal abstimmen und musste eineinhalb Stunden zuhören. Dazu kommt noch, dass die

meisten Themen nur wenige Kinder betrafen. Die Bewegungspause fand ich gut.

Justin

Ich finde die Landsgemeinde gut, weil jeder seine eigene Meinung zum Beispiel über die Schule sagen kann. Die Themen fand ich ein bisschen langweilig, weil wir diese schon mindestens einmal zuvor besprochen hatten. Wir konnten auch sagen, was sich an der Schule verändern sollte. Zum Beispiel, dass die Zehn-Uhr-Pause länger dauern könnte.

Eldi

Ich fand die Landsgemeinde gut, weil die Themen sehr spannend waren. Die Kinder, die nach vorne gingen und ihre Meinung vor allen sagten, waren echt mutig.

Samara

OPTIK SONDERER

Stationsstrasse 50
8472 Seuzach
☎ 052 335 33 95

**bis Ende Mai 2023
15% auf alle
Sonnenbrillen!
Auch auf korrigierte
Sonnenbrillen!**

**Fashion
Schmuck
Dekoartikel
Apéros
gute Gespräche
Events
Café**

kommende Events:

24. Mai 2023
Ladies-Night / 18.00 – 22.00 Uhr

11. Juni 2023
Vernissage von «Labüsch» / 11.00 – 16.00 Uhr

Di. – Fr. 9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Sa. 9.00 – 13.00

fashion & classics, Obstgartenstrasse 6, 8472 Seuzach

KLASSE 6A VOM BIRCH BESUCHTE DAS THEATER AM GLEIS

Der Löwe mit dem schiefen Auge

Am 14. März 2023 durften wir uns in Winterthur das Theaterstück «Löwenherzen» ansehen. Erstaunlicherweise wurde das ganze Stück von nur drei Schauspielern aufgeführt.



Dennoch präsentierten sie alles sehr klar und abwechslungsreich. Das Stück handelt von einem Stofflöwen, der in seinem Inneren einen Brief an Gott versteckt hält. Dieser Stofflöwe wird als Glücksbringer oder Mutmacher verwendet. Auf mysteriöse Art und Weise gelangt er immer wieder in die Hände von verschiedenen Kindern aus der ganzen Welt, die Hilfe oder Mut brauchen. Je nach Land, in dem er sich befindet, wird ein aktuelles und ernstzunehmendes Thema wie z. B. Mobbing, Flüchtlinge, Familienprobleme, Armut usw. thematisiert.

Bangladesch

Anand ist ein Junge, der in einer Fabrik arbeiten muss, weil seine Mutter nicht genug Geld verdient, um ihn in die Schule schicken zu können. Obwohl er fast nie zur Schule gehen darf, kann er ein wenig lesen und schreiben. Damit es der Mutter und ihren Kindern besser geht, brauchen sie dringend



mehr Geld. Zum guten Glück bekommt die Mutter ein Angebot nach Indien zu fliegen, wo sie «ihren Bauch vermieten» wird. Mit dem zusätzlich verdienten Geld wird es der ganzen Familie besser gehen. Anand träumt bereits davon Zauberer zu werden, wenn er nicht mehr in der Fabrik arbeiten muss. Dort näht er Stofftiere für Kinder. Weil Anand nicht genügend Zeit hat den letzten Löwen fertig zu nähen, hat dieser ein schiefes Auge. Im Körper des Löwen versteckt er einen Brief an Gott.

Deutschland

Emma lebt in einer Kleinstadt in Deutschland. Ihre Eltern sind sehr oft unterwegs und haben kaum Zeit für sie. Die Lehrerin hat Emma den Auftrag gegeben, einen Aufsatz zum Thema «Was ich wirklich brauche» zu schreiben. Emma liest ihren Eltern den Aufsatz vor und beschliesst dann, ausser ihrem Stofflöwen alles zu spenden, was sie besitzt. Diesen hatte ihr Vater an der Kirmes für sie gewonnen. Als sie merkt, dass ihre Eltern sich nicht mehr an diesen besonderen Tag erinnern, beschliesst sie voller Wut den Löwen auch an die Hilfsorganisation im Senegal zu spenden.

Senegal

Zula lebt in Senegal. In ihrem Dorf gilt sie als verhext. Die Dorfbewohner verabscheuen sie deswegen und sie wird von den anderen

Kindern ausgeschlossen. Eines Morgens kommt Kiano mit seinem Vater ins Dorf. Der Vater verkauft den unglücklichen Menschen Hoffnungen. An diesem Tag trifft Kiano Zula. Sie ist von seinem Fahrrad beeindruckt. Nachdem sie sich besser kennenlernen, machen sie einen Kompromiss. Kiano bekommt den Stofflöwen mit dem schiefen Auge und Zula das Fahrrad. Plötzlich sind die anderen Kinder an Zula interessiert. Wenn sie ihnen das Fahrrad ausleiht, darf sie mitspielen.

Mali

Der arme Junge Amari lebt in Mali. Seine Familie will mit ihm in einem Lkw flüchten. Amari fürchtet sich sehr vor der Fahrt nach Europa, weil der Laster keine Fenster hat und viele Menschen eng zusammengequetscht sind.

Kiano, der Junge des Geschäftsmannes, leiht Amari einen Stofflöwen. Er soll ihm für die Fahrt im Lkw Glück bringen. Kiano erklärt Amari, dass er drei Mal am Schwanz des Löwen ziehen muss, um unsichtbar zu werden. Zudem solle er sich vorstellen, dass er sich in einem Raumschiff befindet.

Spanien

Amari flüchtete mit seinem Glücksbringer, dem Löwen mit dem schiefen Auge, von Mali nach Spanien. Auf der Flucht verlor er seine Familie. Nun sitzt er einsam am Strand, wo er auf Vanja trifft. Um einer Zwangsheirat zu entgehen,



ist sie ganz allein aus Bulgarien geflüchtet. Da beide Kinder unterschiedliche Sprachen sprechen, verständigen sie sich mit Hilfe ihrer Stofftiere. Durch Zeichnungen an einer Wand erzählen sie sich die Geschichten ihrer Flucht. Als sie sich umschauen, sind ihre Stofftiere verschwunden. Wo sind sie nur?

Frankreich

Louise spielt so gut Klavier, dass sie als Musikwunderkind bezeichnet wird. Sie ist sehr unglücklich, weil sie den ganzen Tag üben muss. Ihre Mutter organisiert Konzerte in der ganzen Welt, an denen Louise vorspielen muss.

Der Fotograf Alex soll Fotos von Louise für die Homepage schießen. Alex und seine Frau hätten gerne Kinder, aber bisher hat es noch nicht geklappt. Als Alex und Louise spielerisch ihre Rollen tauschen, wirkt Louise endlich glücklich. Zum Dank schenkt sie Alex ihren Stofflöwen, der ihm und seiner Frau Glück bringen soll.

Indien

Ein Zwillingssjunge und ein Zwillingsschwester befinden sich im Bauch einer Leihmutter. Der Vater der Zwillinge bringt der Leihmutter täglich Geschenke. Eines dieser Geschenke ist ein Löwe mit einem schiefen Auge. Die Zwillingsschwester sprechen dauernd über das Leben, welches sie nach ihrer Geburt führen werden. Die Leihmutter hat es eilig, die Zwillinge zur Welt zu bringen, damit sie zu ihren eigenen Kindern zurückkehren kann.

Bangladesh

Anand hat aufgehört in der Fabrik Stofftiere für Kinder in Europa zu nähen. Seine Mutter, die in Indien Zwillinge zur Welt gebracht hat, kehrt mit genügend Geld für ein besseres Leben zurück. Sie bringt auch einen Glücksbringer mit. Wegen dem schiefen Auge erkennt Anand den Stofflöwen sofort. Aufgeregt sucht er nach dem Brief, welchen er in den Bauch des Löwen genäht hatte. Steht wohl eine Antwort von Gott auf dem Zettel? Tatsächlich findet Anand einen zerrissenen Brief. Wir Zuschauer werden nie erfahren, welche Frage auf dem Brief stand, aber dem Jungen reicht die Antwort «Ja Anand».

Klasse 6a Birch

EVAKUATIONSÜBUNG

Knall und Rauch im Schulhausgang

An den drei Schulhausstandorten Birch, Rietacker und Ohringen wurden an verschiedenen Tagen in der Woche nach Ostern je eine Knall-Rauchpetarde im Korridorbereich gezündet, worauf sich von dort her rasch Rauch durch die Schulhausgänge ausbreitete.



Feuerwehroffizier Urs Christener bei der Übungsbesprechung in Ohringen.

Vor Ort waren einige zivil gekleidete Kaderangehörige der Feuerwehr Seuzach. Im Schulhaus Birch zu Übungszwecken sogar ein Care-Team und im Schulhaus Ohringen auch Schulpfleger Tobias Kupferschmid. Die Klassen erschienen rasch und vollständig auf dem definierten Sammelplatz und durch die Teamleitung wurde unverzüglich die Feuerwehr alarmiert und die Schulleitung informiert. Auf dem Sammelplatz ist jeweils eine Lehrperson mit gelber Leuchtweste als Platzchefin klar als Koordinatorin und Ansprechperson für die eintreffende Feuerwehr erkennbar. Umgehend wird die Vollständig-

keit aller Kinder der Klassen kontrolliert und gemeinsam erörtert, ob wohl noch jemand im Gebäude sein könnte.

Rasches und unaufgeregtes Handeln

Feuerwehroffizier Urs Christener besprach im Anschluss jeweils das Gesehene und konnte auch in der Summe allen Beteiligten ein Lob aussprechen für das rasche und unaufgeregte Handeln im Evakuationsprozess. Es darf festgestellt werden, dass die Klassen sehr rasch und geordnet evakuiert wurden. Natürlich gibt es immer Verbesserungspotential und so sollen

hier ein paar Punkte erwähnt werden, die für die Zukunft zu beachten sind, resp. die besser gemacht werden können:

- Jeder betätigt kurz das Feuerhorn in seinem Zimmer zur Sicherstellung der Weitergabe des Alarms.
- Für Evakuierung mit den Kindern den kürzesten Weg nehmen. Die definierten und markierten Notausgänge benutzen und möglichst nicht durch den Gang gehen.
- Nicht einfach durch den Rauch gehen. Im Notfall kann man auch mal direkt durchs Fenster aus dem Schulzimmer.
- Auf dem Sammelplatz Struktur und Ordnung sicherstellen, bei schlechtem Wetter kann man dann rasch in den Witterungsschutz eines nahen Gebäudes verschieben. Verstörte Kinder sollen betreut und beruhigt werden bis zum Eintreffen des Care-Teams.
- Überlegen ob es noch mögliche Einzellektionen irgendwo gibt oder Hauswartpersonal im Haus haben könnte > Meldung an eintreffende Feuerwehr
- Nie mehr zurück in Richtung Feuer gehen um nachzusehen, ob noch jemand fehlt. Das ist Sache der eintreffenden Feuerwehr. Grundsatz: Wer draussen ist, ist draussen.

Ernstfall kommt immer im falschen Zeitpunkt

Den Zeitpunkt eines Feueralarms oder gar eines Ernstfalles kann man sich nicht aussuchen, er kommt unerwartet aus heiterem Himmel und somit eigentlich immer zum ungünstigen Zeitpunkt. Im Ereignisfall gilt es kühlen Kopf zu bewahren und dem obersten Grundsatz «Leben retten» zu folgen.

Die Primarschule Seuzach verfügt über ein Notfall- und Krisenkonzept. Die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler und aller Mitarbeitenden ist für uns höchste Maxime. Die Schulführung erachtet es darum als wichtig, regelmässig Evakuationsübungen durchzuführen, um so den hoffentlich nie eintretenden Ernstfall zu simulieren und das richtige Verhalten stetig zu trainieren.

Schulleitung PS Seuzach

Agenda

Aktuelle Daten und Informationen rund um die Primarschule Seuzach werden laufend auf unserer Website publiziert: www.primarschule-seuzach.ch.

Fotografie · Flyer · Website

Ihr Werbeauftrag - zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse.
Ich berate Sie - telefonisch und online.

Regula Schwager · Seuzach

078 893 98 29 · info@schwager.graphics

www.schwager.graphics

SCHULE OHRINGEN

Aufführung des Musicals «Lion King»

Eine gute Woche vor dem Osterfest war es soweit. Nach einer intensiven Vorbereitungs- und Probezeit führte die gesamte Schule Ohringen an zwei Abenden das Musical «Lion King» in der Turnhalle Oberohringen auf.



Eine glanzvolle Aufführung.

Am Mittwochmorgen wurde die Hauptprobe angesetzt, am gleichen Abend die erste Aufführung und am Folgetag die zweite Aufführung. Aufgrund der feuerpolizeilichen Vorgaben musste die grosse Nachfrage im Vorfeld etwas kanalisiert und auf maximal 165 Besuchende eingeschränkt wer-

den. So wurden pro Familie Bilettkontingente ausgesprochen, damit die Aufführungen nicht überrannt wurden. An der Hauptprobe besuchten erfreulicherweise auch die beiden Schulklassen von Tabea Dobrin und Aline Kramer aus dem Schulhaus Rietacker das Ohringer Team und zeigten sich im Anschluss

begeistert vom Dargebotenen.

Ein Welterfolg

Das beliebte Musical «Der König der Löwen» wurde von Elton John und Tim Rice geschrieben und komponiert. Es basiert auf dem gleichnamigen Disney-Zeichentrickfilm aus dem Jahr 1994 und wurde 1997 in

Minneapolis USA uraufgeführt. Dabei treten Schauspielende in Tierkostümen und riesige Puppen auf.

Simba ist der Sohn des Königs der Löwen. Eines Tages soll er den Thron seines Vaters Musafa besteigen, der das Land mit Güte und Weisheit regiert. Doch Simbas böser Onkel Scar lässt Musafa töten und redet Simba ein, dass er für den Tod seines Vaters verantwortlich sei. Er sagt Simba, er solle fliehen und niemals zurückkehren. Dynamisch entwickelt sich dann die berührende Geschichte rund um zahlreiche Wildtiere in der Steppe weiter und logisch, dass am Schluss das Gute siegen wird.

Eine grossartige Leistung

Die Singrollen, Chorpartien, die tollen, bunten Kostüme und generell das engagierte Spiel trugen zu einem mehr als gefreuten Ganzen bei. Jeder/Jede trug persönlich zum guten Gelingen bei. Die Eltern und alle Zuschauerenden waren begeistert von der bunten, professionellen Darbietung und so begleitete grosser, warmer Applaus die drei Aufführungen. Die musicalerfahrene und -erprobte Klassenassistentin Monika Michel führte Regie und Lehrerin Caroline Kietzmann oblag die musikalische und organisatorische Leitung.

Das Resultat war eine grossartige Leistung der Kinder und der sie betreuenden Lehrerinnen und Lehrer. Bis so ein Gesamtwerk auf den Beinen steht, braucht es ein riesiges Mass an Vorbereitung, Engagement und Durchhaltewillen. Wenn dann das Endprodukt so erfreulich herauskommt, ist die Freude zu Recht doppelt so gross. Das Musical wird in jedem Fall für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis bleiben und bei den Mitwirkenden noch lange nachhallen. Die gesamte Schule Seuzach gratuliert sicherlich auch im Namen aller begeisterten Zuschauerinnen und Zuschauer dem ganzen Team und den Schülerinnen und Schülern von Kindergarten und Schule Ohringen herzlich zu diesem riesigen Einsatz und zur meisterlichen Leistung auf den Brettern, die die Welt bedeuten.

Sei fröhlich, dann bleiben die Sorgen fern und alles ist in bester Ordnung – Hakuna Matata!

Schulleitung
Primarschule Seuzach



Eine wild fauchende, beeindruckende Truppe.

BESUCHSMORGEN

Viel mehr als nur Kaffee und Kuchen

Das Angebot der Elternmitwirkung am Besuchsmorgen vom 30. März 2023 klang verlockend: Es sollte Kaffee und Kuchen an jedem Standort geben und die kleinen Geschwister können in der Schneckenwiese in die «Kinderhüeti» gebracht werden.



Der eigentliche Zweck dieses Morgens war aber nicht fröhliches Käfele unter Eltern, sondern den Nachwuchs im Unterricht zu besuchen und einen Einblick in das Geschehen im Kindergarten und in der Primarschule zu erhalten.

So strömten an diesem Morgen zahlreiche Eltern in die Klassenzimmer. Das Pilotprojekt der Kinderbetreuung für die kleinen Geschwister fand Anklang: Neun Kinder zwischen 0 und 3 Jahren wurden während 1,5 Stunden betreut. Es wurde im Gymnastikraum geklettert, Bobby-Car gefahren, Puzzle gespielt, «tschuttet» und gekrabbelt. Auch für das leibliche



Die Kinderbetreuung in der Schneckenwiese wurde rege genutzt.



Herz – was begehrt du mehr?

Wohl der Kleinsten war mit Maiswaffeln und Apfelschnitzen gesorgt.

Kulinarisch hochwertiger ging es indes an den Kafi- und Kuchen-Stationen zu und her. Engagierte El-

tern haben zahlreich Kuchen, Muffins und Salziges gebacken. Das Angebot wurde rege genutzt und trug zu einem gemütlichen Beisammensein unter den Eltern nach dem Klassenbesuch bei. Die EMW hofft, mit diesem Angebot zu einem rundum schönen Morgen im sonst oft so durchgetakteten Familienalltag beigetragen zu haben.



Elisabeth Karrer
Elternmitwirkung
Seuzach-Ohringen

LANDSGEMEINDE IM SCHULHAUS BIRCH

Eine lebendige, respektvolle Diskussionskultur

Die diesjährige Landsgemeinde in der Primarschule Seuzach war eine Premiere für mich. Umso gespannter war ich auf diesen Anlass, der unmittelbar die demokratische Grundidee aufgreift und bereits im Primarschulalter erlebbar macht.

Wenngleich keine Gesetze beschlossen oder Ämter besetzt wurden, hat mich überrascht, wie offen unsere Primarschülerinnen und -schüler bereits über Themen debattierten, die sie aktuell bewegen. Die diesjährigen Traktanden waren das Wohlbefinden im Schulalltag sowie das «Littering» auf dem Schulgelände.

Die Landsgemeinde im Schulhaus Birch bot allen Teilnehmenden einen sicheren Raum, in dem

viele verschiedene Voten geäussert wurden, so dass eine faire und respektvolle Diskussion entstand. Diese lebendige Diskussionskultur habe ich als bereichernd empfunden. Beeindruckt hat mich, dass die Schülerinnen und Schüler für eine eigenverantwortliche Erarbeitung von Vorschlägen zur Reduktion des «Litterings» gestimmt haben. Dies zeigt, dass sie bereits Entscheidungen mitgestalten und Dinge bewegen möchten anstatt

diese einfach zu delegieren. Hierdurch wird meines Erachtens das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und die Schülerinnen und Schüler werden ermutigt, auf ihren weiteren Lebenswegen für eine lebendige Demokratie einzustehen.

Es wäre wünschenswert, dass diese Form der Landsgemeinde «Schule macht» und vielen Schülerinnen und Schülern ermöglicht wird, bei der Gestaltung ihrer Schule mitzuwirken. Ein grosses

Dankeschön allen Beteiligten, die diese Landsgemeinde ermöglicht haben: Schulsozialarbeit, Schulleitung, Lehrerschaft, Jugendfachstelle und vor allem unseren engagierten Primarschülerinnen und Primarschülern.

Thomas Streller
Elternmitwirkung
Seuzach-Ohringen

START FÜR DEN NEUBAU IST ERFOLGT

Rückbau der Containerlandschaft

An der Schulgemeindeversammlung vom 30. November 2016 wurde ein Verpflichtungskredit für die Erstellung und die Mietzinse einer Containerlandschaft auf dem Pausenplatz der Sekundarschule Seuzach bewilligt, die dem Pilotprojekt der Lernlandschaften diene.



Die Container-Landschaft wurde vor dem Baustart für den neuen Trakt V abgebaut.

Die Lernlandschaften dienen dem Zweck, die Schülerinnen und Schüler optimal auf den Übertritt in die Berufswelt und die weiterführenden Schulen vorzubereiten. Nach einer dreijährigen, sehr positiven Pilotphase wurde durch die Schulpflege beschlossen, das neue Schulmodell über alle Jahrgänge einzuführen.

Im November 2020 wurde von der Schulgemeindeversammlung ein Zusatzkredit für die Mietzinse weiterer drei Jahre bewilligt. Dieser Zusatzkredit war aufgrund einer Projektänderung in der Neubau-

planung nötig. Dem Antrag zur Erstellung eines Holzmodulbaus auf dem unteren Pausenplatz der Sekundarschule Seuzach wurde erfreulicherweise an der Schulgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2021 zugestimmt.

Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde

Nach der erfolgreichen Planung des neuen Trakt V konnte am 24. April 2023 mit dem Neubau begonnen werden. Vorgängig musste die bestehende Containerlandschaft demontiert werden. Um für alle Even-

tualitäten gerüstet zu sein, wurde beim Abschluss des Vertrages mit der Firma Conducta AG eine Option zur käuflichen Übernahme ausgehandelt. Diese Weitsicht zahlt sich nun aus: Die Sekundarschule Seuzach hat die Kaufoption ausgeübt und die Container zum Restwert gekauft. Aufgrund monatelanger Lieferzeiten und gestiegener Materialpreise, war die politische Gemeinde Seuzach eine dankbare Abnehmerin der gesamten Anlage zu einem attraktiven Preis. Wir freuen uns sehr über die gute Kommunikation und Zusammenarbeit

der beiden Gemeinden. Sie führen dazu, dass investierte Steuergelder im öffentlich-rechtlichen Kreislauf verbleiben und nicht privatisiert werden.

Nach einer reibungslosen Planung hoffen wir nun auf einen ebenso reibungslosen Ablauf der Bauarbeiten. Alle Beteiligten freuen sich bereits sehr, den Trakt V auf das neue Schuljahr 2023/24 in Betrieb zu nehmen.

Schulpflege der Sekundarschulgemeinde Seuzach

3. SEK-KLASSEN

Lesung Daniel Höra

Langsam kehrte Leben zurück in unser geliebtes Sekundarschulhaus Halden, als am Montagmorgen die ersten Schüler und Schülerinnen eintrudelten, die einen noch etwas müde, die anderen hingegen schon etwas vifer.

Eine Besonderheit sollte der Tag für uns 3. Sekler jedoch mit sich bringen. Eine Lesung war geplant und so machte sich nach der ersten Lektion die erste von drei Gruppen auf den Weg Richtung Bibliothek, wo sie von Daniel Höra erwartet wurden.

Um Punkt zehn Uhr hiess es dann auch für Gruppe Zwei, darunter auch meine Wenigkeit, Abmarsch. Kaum angekommen, legte Daniel Höra dann auch schon los und zog uns allesamt mit seiner lebendigen und etwas zappligen Art in seinen Bann. Während rund eineinhalb Stunden las er aus dem Jugendroman «Killyou» vor, einem von seinen insgesamt 12 Büchern. Seinen Durchbruch feierte Daniel Höra 2009 mit dem Buch «Gedisst», bevor er 2012 mit «Braune Erde», das mit mehreren Preisen ausgezeichnet wurde, erneut einen Hit landete und sich endgültig als eine Grösse der deutschsprachigen Jugendliteratur etablierte.



Daniel Höra zu Gast im Schulhaus Halden. (Foto Caroline Landshut)

Auch vor Fragen schreckte Höra nicht zurück und beantwortete sie ausgiebig. «Schon als ich 13, 14 Jahre alt war hatte ich das Gefühl, dass ich Schriftsteller werden würde. Wieso weiss ich selbst nicht», antwortete er auf die Frage, wie er denn Autor wurde. Ehe Höra 2001

debütierte, übte er viele verschiedene Jobs aus und holte dann sein Abitur auf dem zweiten Bildungsweg nach.

Dann waren die zwei sehr spannenden und eindrücklichen Stun-

den auch schon vorbei, in denen wir viel über das Leben eines Autors und die Herausforderungen beim Schreiben erfuhren.

Elias Prin

Agenda

Donnerstag, 18. Mai bis Sonntag, 21. Mai
Auffahrtsbrücke, schulfrei

Montag, 29. Mai
Pfungstmontag, schulfrei

Dienstag, 30. Mai
Pädagogische Tagung, schulfrei

Mittwoch, 31. Mai
Schulgemeindeversammlung

Samstag, 15. Juli bis Samstag, 19. August
Sommerferien

Pascal Merk, Schulleiter



Der Winterthurer Partner für Firmenkunden

Cloud- und IT-Services

+41 52 235 19 19

www.agiba.ch

www.myswisscloud.ch

REGIONALER ÖKUMENISCHER AUFFAHRTSGOTTESDIENST

Da berühren sich Himmel und Erde

Wie jedes Jahr laden wir Sie herzlich ein zu einem regionalen ökumenischen Auffahrtsgottesdienst im Freien: Donnerstag, 18. Mai 2023, 10.30 Uhr, Tennisplatz Rolli, Seuzach.

reformiert_katholisch

Kirchen in der Region Seuzach-Thurtal

Dieses Jahr sind wir wieder einmal beim Tennisclub Rolli, Seuzach, zu Gast. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter auf der Sportanlage neben der A1-Raststätte Forrenberg Nord statt.

Unter dem Motto «...da berühren sich Himmel und Erde!» machen wir uns Gedanken, wie wir mit beiden Beinen fest auf dem Boden stehen und uns dennoch dem Himmel entgegenrecken können. Ne-

benbei lernen wir auch noch, wie das Gericht «Himmel und Erde» zubereitet wird.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Verpflegung vom Grill und Getränke zu erwerben. Ein herzliches Dankeschön an den Tennisclub für die Gastfreundschaft.

Auf eine rege Teilnahme freuen sich

Pfrn. Silvia Trüssel (ref. Hettlingen), Pfrn. Christa Gerber (ref. Dägerlen), Pfr. Jürgen Terdenge (ref. Seuzach-Thurtal) und Pfr. Beat Auer (kath. Seuzach)

VERKAUF SAAL – NEUBAU AM KIRCHHÜGEL

Neubeurteilung braucht Zeit

Nach der Absage der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 9. Mai und der Urnenabstimmung vom 18. Juni hat die Kirchenpflege eine erste Auslegeordnung gemacht.

reformierte kirche seuzach-thurtal

Sie ist weiterhin überzeugt, dass der Verkauf von Kirchgemeindehaus und Saal aus finanzieller Sicht notwendig ist und ein Neubau am Kirchhügel für die Kirchgemeinde neue Möglichkeiten bietet.

Die Kirchenpflege diskutiert gegenwärtig über eine Neuausschreibung oder einen Aufschub des Verkaufsgeschäftes und ist im Austausch mit der politischen Ge-

meinde Seuzach. Die Planungsarbeiten für den Neubau sind momentan zurückgestellt.

*Reformierte Kirchenpflege
Seuzach-Thurtal
Peter Müller*



RÜCKBLICK WELTGEBETSTAG

Ich habe von eurem Glauben gehört

Am 3. März wurde rund um den Erdball – auch in Seuzach, Dinhard und Rickenbach – in ökumenischer Gemeinschaft gefeiert. Frauen aus Taiwan verfassten eine eindrückliche Liturgie unter dem Titel «Ich habe von eurem Glauben gehört».

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden sich an diesem Abend in den verschiedenen Kirchen zusammen. Beim gemütlichen Zusammensein im Anschluss an die Feiern gab es taiwanische Köstlichkeiten zum Probieren. Allen, die auf irgendeine Weise die Anlässe vorbereitet und mitgestaltet haben, ein herzliches Dankeschön!

Zur Unterstützung verschiedener Projekte in Taiwan und anderer langjähriger Projekte dürfen wir den schönen Betrag von 1754 Franken an das WGT-Komitee überweisen. Auch dafür herzlichen Dank!

Esther Hablützel, Charlotte Müller und Margrit Uhlmann



ERFREULICHES FEEDBACK

Erster regionaler Jugendgottesdienst

Während Wochen haben sich die neu gegründete Band und der Popchor auf diesen Abend vorbereitet.

Die Stimmung ist erwartungsvoll. Rund 20 Mitarbeitende helfen mit. Das Begrüssungsteam heisst die Gäste am Eingang willkommen. Licht-, Media- und Tontechnikteam rüsten sich für den Soundcheck. Der Countdown Clip läuft und das erste Video zur Vision des Jugendgottesdienstes wird gezeigt. Alle Ortskirchen wurden gefilmt und mit eindrücklichen Statements von Jungen aus der Kirchgemeinde kombiniert.

Vanessa Valenti begrüsst die Anwesenden im Namen der Kirchen-

pflege und gibt ihrer Freude Ausdruck, dass unter der Leitung von Dan Schmid – dem neuen Sozialdiakon für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene –, ein neuer moderner Gottesdienst mit dem Namen: «Joy Spirit United» entsteht. Erfreuliche 90 Besucher folgen der Einladung und hören der Predigt von Dan Schmid zu. Gerade weil unser Leben kurz ist, sind wir aufgerufen nach dem Sinn des Lebens zu fragen, erklärt er. Mit einer bildhaften Sprache illustriert Dan Schmid die verschiedenen Phasen des Le-

bens und erklärt dann anhand des Gleichnisses von Jesus, dass wir unsere Talente nicht vergraben, sondern vervielfachen und damit etwas Sinnstiftendes tun sollten.

Die Band und der kleine Popchor singen moderne und ältere Gospellieder und lösen beim Publikum immer wieder Applaus aus. Am Schluss sind alle noch zu einer Bratwurst und Brot eingeladen. Die Kollekte war dementsprechend hoch. Die Besucher haben grosszügig 544 Franken gespendet. Dafür danken wir sehr herzlich.



Band und Popchor (Foto Natalie Bernhard).

Die Idee eines ortskirchenübergreifenden Jugendgottesdienstes wird Wirklichkeit. Der nächste Gottesdienst findet am 8. Juli um 19 Uhr zum Thema «Glücklich ist...» statt.

ZUM GEGENSEITIGEN KENNENLERNEN

Apéro für junge Erwachsene

Freitag, 19. Mai, 18 bis 22 Uhr, Gemeindestube im Kirchgemeindehaus Seuzach.

In chilliger und gemütlicher Atmosphäre geniessen wir einen Apéro am Cheminée und lernen uns gegen-

seitig bei einem Drink oder Glas Wein kennen. Dabei stelle ich dir auch unsere derzeitigen Angebote der Kirchgemeinde für junge Erwachsene vor. Zudem brainstormen wir zusammen, was für junge Erwachse-

ne in Seuzach-Thurtal «traumhaft» wäre. Bring also deine Ideen und Träume mit, wenn du magst.

– Verpflegung: Apéro, mit alkoholfreien Getränken, Wein und Fingerfood

– Zielgruppe: 16 bis 30-jährig
– Anmeldung: per WhatsApp 078 256 75 70 oder E-Mail an: dan.schmid@ref-st.ch bis 15. Mai
– Kontakt: Dan Schmid, Sozialdiakon, dan.schmid@ref-st.ch

PLAUDERTISCH

Einfach ins Gespräch kommen

Donnerstag, 11. und 25. Mai, 10 bis 11 Uhr, Pizzeria Ristorante La Stazione, Stationsstrasse 45, Seuzach.

Viele Menschen haben niemanden, mit dem sie regelmässig reden können oder der ihnen zuhört. Der Plaudertisch schafft einen Ort, an dem sich Menschen unverbindlich und ungezwungen unterhalten können. Von unserer Kirchgemeinde wird normalerweise ein Mitarbeiter oder eine freiwillige Person dabei und bereit sein für

ein Gespräch. Nicht jeder kann sich einen Besuch in einem Kaffeehaus leisten. Damit Menschen mit wenig Einkommen den Plaudertisch ebenfalls besuchen können, besteht während der Plauderzeit keine Konsumpflicht.

Würden Sie gerne als freiwillige Person regelmässig an diesem Plaudertisch Platz nehmen und



präsent sein für andere? Dann melden Sie sich unverbindlich bei mir. Am 4. Mai sind wir gestartet und treffen uns nun wöchentlich, jeden Donnerstag von 10 bis 11 Uhr.

Kontakt
Tobias Kupferschmid, Sozialdiakon
Telefon 052 301 00 25
Mail tobias.kupferschmid@ref.ch

WANDERN UND KULTUR 2023

Mittwoch, 24. Mai:

Auf dem Jakobsweg zum Kloster Fischingen

Vom Bahnhof Sirnach wandern wir auf einem kurzen Teilstück des Jakobswegs Konstanz-Einsiedeln via St. Martinskapelle in Oberwangen – wo wir im Restaurant Blume einen Kaffeehalt machen – zum Kloster Fischingen mit seiner eindrücklichen Barockkirche und der Wallfahrtskapelle der heiligen Idda.

Im Klosterrestaurant werden wir zu Mittag essen. Anschliessend haben wir Gelegenheit, in einer ca. 1.5-stündigen Führung hinter die Kulissen des Klosters zu blicken

und viel Wissenswertes über dessen Geschichte und heutige Nutzung zu erfahren. Mit einem kurzen Orgelspiel werden wir die Führung besinnlich ausklingen lassen. Bevor wir den Bus besteigen und via Sirnach zurück nach Seuzach fahren, kann die Klosteranlage individuell nochmals besichtigt oder dem Laden der Klosterbrauerei ein Besuch abgestattet werden.

08.10 Uhr
Besammlung beim Bahnhof Seuzach, Gleis 2, hinterster Wagen

17.37 Uhr
Ankunft in Seuzach
Weitere Informationen und Anmeldung bis 17. Mai auf:
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch/veranstaltung/11743.

Kontakt
Werner Baumann

Telefon 079 610 14 81 oder
Jürgen Terdenge
Telefon 078 918 62 88

Nächste Wanderungen
Mittwoch, 28. Juni
Über Tösstaler Hügel zu Charly Böhlers Hühnern.
Mittwoch, 30. August
Dinerter Industriegeschichte und ihre Spuren.



TYPISCH MANN

Töfflitour

Samstag, 10. Juni: Ab aufs Töffli (Puch Maxi) und los auf eine schöne Töfflitour.

Wir werden zusammen mit dem Auto nach Wängi fahren und dort für jeden ein Mofa mieten, mit welchem wir eine schöne Tour machen. Bei einem Zwischenhalt ma-

chen wir ein Feuer und grillieren (Grillgut selbst mitnehmen).

Nähere Infos zu Treffpunkt und genaue Zeit (ab 15.15 Uhr) wird nach Anmeldeschluss besprochen.

Ein Helm kann gemietet werden und ist im Preis inbegriffen. Die Mofas werden zur Verfügung gestellt. Es muss also kein eigenes vorhanden sein!

Anmeldung bis am 2. Juni mit dem Formular auf unserer Webseite:

www.ref-st.ch/veranstaltung/14530.

WOHLKLÄNGE ODER NACHTRUHESTÖRER?

Die Seuzacher Kirchenglocken schweigen in der Nacht

Die Meinungen über die nächtlichen Glockenschläge vom Kirchturm gehen weit auseinander.



Ab Mitte Mai kein nächtlicher Glockenschlag mehr.

Manche, die in der Nähe einer Kirche wohnen, haben sich längst daran gewöhnt, würden sie gar vermissen, wenn sie abgestellt würden, andere werden durch sie im Schlaf gestört. Die Kirchenpflege hat sich aufgrund einer Anfrage aus Seuzach mit der Notwendigkeit des nächtlichen Glockenschlages beschäftigt. Das Thema wurde auch in Leserbriefen und den sozialen Medien kontrovers diskutiert.

Aus Rücksicht auf diejenigen, die in unmittelbarer Nähe der Kirche wohnen und in ihrem Schlaf ge-

stört werden, beschliesst die Kirchenpflege, den Glockenschlag in Seuzach in der Nacht abzustellen. Das heisst zwischen 22 Uhr abends und 6 Uhr morgens werden die Glocken im Kirchturm von Seuzach in Zukunft schweigen. Der Beschluss tritt nach Bekanntmachung im «reformiert.regional» und in der Seuzi Zytig ab Mitte Mai in Kraft und ist in Seuzach gültig. Die Läutordnung für die Kirche Seuzach wird in Übereinstimmung mit der politischen Gemeinde Seuzach entsprechend angepasst.

PFARREILAGER 2023

Gesucht sind Koch, Köchin oder Küchenteam

Für das Pfarreilager, welches vom 15. bis 21. Oktober 2023 in Adelboden stattfinden wird, suchen wir eine Person, die für das leibliche Wohl der 30 bis 40 Teilnehmenden sorgt. Es darf auch ein Kochduo oder ein Dreierteam sein.



Bei Interesse oder für genauere Auskünfte bitte Kristina Crvenkovic kontaktieren:
Telefon 052 335 39 24.

Kath. Pfarramt St. Martin



Auf in den Frühling!

farbpalette.ch
malerbetriebe

farbpalette.ch Seuzach AG
Obstgartenstrasse 4 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 31 31 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

EINLADUNG ZUM ÖFFENTLICHEN REFERAT

Wie schützen sich Seniorinnen und Senioren?

Am Mittwoch, 7. Juni 2023 findet die Mitgliederversammlung des Vereins Spitex RegioSeuzach statt. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Mitglieder teilnehmen werden.



Im Anschluss an die Versammlung findet für unsere Mitglieder und alle Interessierten ein öffentliches Referat «Wie schützen sich Seniorinnen und Senioren?» mit Katharina Eisenring wie folgt statt:

Datum:
Mittwoch, 7. Juni 2023
Zeit:
20.15 Uhr (im Anschluss an die Mit-

gliederversammlung), Türöffnung Referat: 20 Uhr
Ort:
Gemeinschaftsraum der Genossenschaft gaiwo, Breitstrasse 6a, 8472 Seuzach, Eingang Bibliothek
Referentin:
Katharina Eisenring, Vorstandsmitglied und Expertin Pallas Selbstverteidigung, langjährige Trainerin von Selbstverteidigungskursen (www.selbstwerts.com)

Zum Abschluss der Veranstaltung laden wir alle herzlich zu einem Apéro ein.

In ihrem Referat inklusive «Crashkurs» zeigt Pallas-Trainerin Katharina Eisenring einige Tipps & Kniffs, damit Sie sich im Alltag sicherer fühlen: Wie erkenne ich gefährliche Situationen und vermeide sie? Wie grenze ich mich ab? Wie komme ich sicher nach Hause? Wie schütze ich mich vor Einzeltricks und Belästigungen?
Informationen zur Mitgliederversammlung sind ab 5. Mai 2023 auf unserer Homepage www.spitex-regioseuzach.ch aufgeschaltet.

Verein Spitex RegioSeuzach



Katharina Eisenring.

ELTERN FORUM SEUZACH-OHRINGEN:

Einladung zum Kids Drums Alive

Mit Drums-Sticks in kräftigen Schlägen auf den Gymnastikball trommeln und dies mit einer einfachen Choreographie kombinieren – das ist Drums Alive.



Ein Erlebnis, welches Rhythmus, Musik, Lernen und Freude an Bewegung vereint. Wir freuen uns auf eine lustige und sportliche Stunde mit Anja Mühle und den Kindern im BewegXraum (<https://bewegxraum.jimdofree.com>)!

Datum
Mittwoch, 10. Mai 2023
Zeit
14 – 14.45 Uhr oder 15 – 15.45 Uhr
Ort
Bewegxraum, Obstgartenstrasse 4, Seuzach
Alter
5 – 12 Jahre
Teilnehmerzahl
max. 10 Kinder pro Gruppe, Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt
Kosten inkl. Zvieri
kostenlos für Mitglieder
CHF 5.– für Nicht-Mitglieder*



Anmeldeschluss
8. Mai 2023
Anmeldung an
Eltern Forum Seuzach-Ohringen
Diana Daaboul
Mail diana.daaboul@gmail.com
WhatsApp 078 919 74 89.

Bitte bei der Anmeldung Name/Vorname/Alter des Kindes sowie Name/Telefonnummer der Mutter/des Vaters angeben.

*Wenn Sie vor Kursbeginn eine Mitgliedschaft abschliessen, profitieren Sie vom reduzierten Preis und vielem mehr. Besuchen Sie unsere Website www.elternforum.com für weitere Informationen.

Eltern Forum Seuzach-Ohringen



Für Ordnungsliebende.



schneider
küchenbau
schreinerei
8427 Freienstein
044 866 20 70

Über Schränke reden
kann man mit uns immer. Rufen Sie an für einen persönlichen Besprechungstermin.

www.schneider-kuechen.ch

Massgeschneiderte Schränke aus der Region.

FEUERWEHR SEUZACH

Tag der offenen Tore mit Einweihung PTF San

Wie bereits in der Seuzi Zytig vom Januar des letzten Jahres mitgeteilt, haben wir in der Feuerwehr Seuzach ein neues Fahrzeug anschaffen dürfen. Der PTF San (Personentransporter Sanität) löst den «Medicus» ab und wird offiziell im Rahmen eines Tages der offenen Tore eingeweiht.

Aus den Reihen der Feuerwehr Seuzach hat sich ein OK gebildet, welches sich um ein attraktives Rahmenprogramm für Kinder und Erwachsene sowie um eine Festwirtschaft kümmert.

Gerne laden wir Sie ein zum **Tag der offenen Tore mit Einweihung des PTF San der Feuerwehr Seuzach am Samstag, 17. Juni 2023 von 10 bis 20 Uhr.**

Weitere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe der Seuzi Zytig. Reservieren Sie sich das Datum bereits heute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Während des Tages der offenen Tore wird das Ersatzfahrzeug für den «Medicus» (Fahrzeug vorne rechts) offiziell eingeweiht.

Wertschätzung der Feuerwehr Seuzach

Die Feuerwehr Seuzach muss sich aus freiwilligen, in der Gemeinde wohnhaften Personen zusammensetzen. Um die Anforderungen der Bevölkerung an eine Feuerwehr zu erfüllen und für die nötigen Aufgaben gerüstet zu sein, braucht es

neben regelmässiger Übung auch ausreichende und zweckmässige Ausrüstung.

In einem durchschnittlichen Jahr wird die Feuerwehr Seuzach rund dreissig bis vierzig Mal zu einem Einsatz gerufen. Oftmals sind diese glücklicherweise eher kleinerer Natur.

Wussten Sie, dass alle unsere Einsätze (auch diejenigen der Vergangenheit) auf unserer Homepage www.feuerwehr-seuzach.ch aufgelistet sind? Allerdings ist die Vorgabe der GVZ und sicherlich auch Ihre Erwartung, dass die Feuerwehr Seuzach auch für grössere Einsätze gerüstet ist. Dafür bildet unsere

Fahrzeugflotte die Grundlage und wir freuen uns, diese am Tag der offenen Tore ausführlich vorzustellen. Die Feuerwehr Seuzach dankt Ihnen für das Vertrauen und Unterstützung.

Feuerwehr Seuzach

30 JAHRE SEUZACHER KONZERTREIHE

Sommerklassik: Jubiläumsangebot «6 für 4» für das Seuzacher Gewerbe

Daniel Moos feiert in diesem Jahr das dreissigjährige Jubiläum als Initiator, Organisator, Moderator und Pianist seiner weit über die Dorfgrenzen hinaus bekannten und beliebten Seuzacher Konzertreihe. Am Samstag, 26. August steht unter dem vielversprechenden Titel «Eine Nacht in der Arena di Verona» das Sommerkonzert auf dem Programm, für welches er Seuzacher Gewerbetreibenden eine Jubiläumsüberraschung offeriert.

Zum Jubiläum lädt Daniel Moos zu einem italienisches Opernerlebnis ein – «so als ob die Zuhörerinnen und Zuhörer in der Arena von Verona sässen, singen ihnen italienische Opernstars die bekanntesten Melodien, Duette und Arien u.a. aus Carmen, Il Barbiere di Siviglia, La Traviata oder La Bohème, musikalisch abgerundet durch Lieder wie Torna a Sorrento, Non scordar di me und Musica Proibita».

Auf der Bühne zu hören sind renommierte, erfolgreiche Opernstars. Die Sopranistin Paola Cigna, die an bekannten Opernhäusern wie der Mailänder Scala, Ravenna oder Barcelona mit bekannten Dirigenten zusammenarbeitet, gewann zahlreiche internationale Wettbewerbe. Der Tenor Ricardo Mirabelli studierte seinerzeit in Argentinien, bevor er die Bühnen in den USA und

in Europa mit seiner beeindruckenden Stimme eroberte. Michele Govi, ein auch in der Schweiz sehr gefragter Bariton, gewann nach seiner Ausbildung am Konservatorium in Bari zahlreiche Wettbewerbe und Stipendien. In der Zwischenzeit kennt man ihn in Konzertsälen rund um die Welt – ob Tokio, Bregenz, Rom, Genf oder Liverpool.



Daniel Moos offeriert dem Seuzacher Gewerbe zum Jubiläum eine «6 für 4»-Aktion.

Daniel Moos: «Ich möchte mich einerseits durch mein Spezialangebot «6 für 4» dafür bedanken und andererseits so die Türen vom Chrebsbachsaal auch für Musikinteressierte öffnen, die bisher noch keines meiner Konzerte erlebt haben.» Konkret bedeutet dies, dass vier Tickets à 49 Franken gekauft

werden und dass man dafür als Jubiläumsgeschenk zusätzlich zwei Tickets à 49 Franken gratis erhält. Daniel Moos: «Selbstverständlich sind die Sitzplätze nummeriert und sie werden von mir an guter Stelle im Saal reserviert.» Das Sommerkonzert beginnt um 20.30 Uhr, Türöffnung ist um 19.30 Uhr.

Vom Jubiläumsangebot profitieren geht ganz einfach: Bis am 15. Juli per Mail an moos@active.ch gewünschte Anzahl Tickets – Set à jeweils 6 Tickets – per Mail bestellen, diese werden umgehend per Post inklusive Rechnung zugestellt. Für Rückfragen steht Daniel Moos jederzeit gerne telefonisch zur Verfügung: 079 620 63 08.

PS: In der nächsten Ausgabe der Seuzi Zytig informieren wir über eine Jubiläums-Publikumsverlosung.

Walter Minder

BIST DU DABEI?

Kinder-Fischerkurs mit Jean-Pierre Mosimann und Daniel Ventura

Er erfreut sich grosser Beliebtheit und ist oft ausgebucht: Der Kinder-Fischerkurs mit den beiden erfahrenen Hobby-Fischern Jean-Pierre Mosimann und Daniel Ventura.



Mit Konzentration dabei.



Mittagsverpflegung inklusive.

Am Samstag, 10. Juni von 10 bis 14 Uhr ist es wieder soweit: Der diesjährige Kinder-Fischerkurs an den Ausgleichsteichen beim Entenweiher steht auf dem Programm. Eingeladen sind maximal zehn Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2008 bis und mit 2013 aus Seu-

zach und Ohringen, wobei gilt: «Wer zuerst kommt, fischt zuerst», d.h. die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Jean-Pierre Mosimann: «Daniel Ventura und mir ist es ein wichtiges Anliegen, die Teilnehmenden nicht nur in die anspruchsvolle

Technik des Fischens einzuführen, es geht uns zugleich auch darum, ihnen den Respekt gegenüber den Fischen als Lebewesen zu vermitteln und sie über die wichtigsten gesetzlichen Vorgaben zu informieren.» Die Kursteilnahme ist kostenlos. Wer eine eigene Ausrüstung hat, bringt diese an den Kurs mit, was aber keine Bedingung ist, wird diese doch bei Bedarf zur Verfügung gestellt. Und auch für die Mittagsverpflegung ist gesorgt. Wichtig: Eltern sind gebeten, sich aufs Bringen und Abholen ihrer Kinder zu beschränken.

Anmeldeschluss ist am Montag, 5. Juni. Anmeldungen unter Angabe von Vornamen/Namen, Jahrgang, Adresse, Telefonnummer der Eltern sowie mit/ohne Ausrüstung per Mail an Jean-Pierre Mosimann, jp@jpmosimann.ch. Für Fragen steht er unter der Telefonnummer 079 430 50 87 zur Verfügung.

Walter Minder


 E-Ladestationen


 Neu- & Umbau


 Energie & Automation


 Reparatur & Service





matzinger.ch
+41 52 338 11 22

«Alles, was Gott uns gibt, ist gut und vollkommen. Er, der Vater des Lichts, ändert sich nicht; niemals wechseln bei ihm Licht und Finsternis.» Jakobus 1,17



FEG Seuzach
Eine gern besuchte Kirche mit

Gottesdienste mit Kinderbetreuung
sonntags 09:50 Uhr • Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach • www.feg-seuzach.ch

SOLARKRAFTWERKGEMEINSCHAFT SEUZACH

Vom Schwimmbad Weiher zu den nächsten Projekten

Im Frühjahr 2019 ging die Photovoltaik-Anlage des Schwimmbads Weiher ans Netz. Dank der vielen freiwilligen Helfer konnte die Solarkraftwerkgemeinschaft Seuzach (SKGS) die Anlage termingerecht und so günstig erstellen, dass die SKGS der Gemeinde Seuzach auch weiterhin den Grosskundertarif für den erzeugten Strom garantieren konnte.



Die PV-Anlage auf dem Schwimmbad Weiher liefert seit 2019 Strom.



Jetzt, vier Jahre später, hat die Gemeinde Seuzach von ihrem Kaufrecht Gebrauch gemacht und die Anlage von SKGS übernommen. Aus Sicht der SKGS ist dies aus zweierlei Gründen ein guter Schritt: Er zeigt, dass die Anlage – jetzt mit den Erfahrungswerten aus vier Jahren – sich wirtschaftlich betreiben lässt. Zum anderen steht der SKGS

nach Abbezahlung der Darlehen, die sie zur Finanzierung der Anlage Schwimmbad Weiher aufgenommen hatte, wieder Liquidität zur Verfügung, die für das nächste Projekt eingesetzt werden soll.

Turnhalle Oberohringen und Gemeindehaus

Mit der Gemeinde Seuzach wurde ein Projekt für die Turnhalle Oberohringen vereinbart: Die PV-Anlage wird ca. 34 kWp gross und soll mit Modulen der Schweizer Firma Meyer Burger belegt werden. Das

Material wurde schon bestellt; aufgrund der Lieferengpässe rechnet die SKGS mit einem Baubeginn im Herbst 2023. Die SKGS hofft wie beim Schwimmbad Weiher auf freiwillige Helfer, die bei der Energiewende tatkräftig mithelfen wollen. Wir werden hierzu demnächst eine Umfrage lancieren, bei welcher sich Interessierte melden können.

Darüber hinaus plant die Gemeinde Seuzach die Sanierung des Blech-Flachdaches auf dem Neubauteil des Gemeindehauses und die Installation einer PV-Anlage.

Auch diese Anlage darf die SKGS erstellen. Die Anlage ist mit ca. 60 kWp etwas grösser und soll ebenfalls mit europäischen Modulen belegt werden. Der Zeitplan ist noch unsicher, und es sind (natürlich) Abstimmungen mit den anderen Parteien am Bau notwendig – genug Arbeit für alle Beteiligten! Auch hier freut sich die SKGS über freiwillige Helfer!

*Christian Bärtschi
Solarkraftwerkgemeinschaft
Seuzach*

SENIORENBÜHNE

Sehr gut besuchtes Lustspiel «Pension Hartmann»

Nach der zweijährigen Pause wegen der Pandemie konnte Jürg Schneider wieder die Senioren Bühne Zürich bei uns im Chrebsbachsaal begrüßen.

PRO SENECTUTE

ORTSVERTRETUNG SEUZACH

Der Chrebsbachsaal war mit rund 320 Besucherinnen und Besuchern brechend voll, alle freuten sich auf das Lustspiel «Pension Hartmann». Die Schauspieler zogen dann auch während 80 Minuten alle Register. Fünf Pensionärinnen, jede mit ihren Eigenheiten und kleinen Geheimnissen, leben in der Pension. Doch dann erlaubt die Vermieterin tatsächlich einem Mann für drei Wochen einzuziehen, nachdem er die Hausregeln notgedrungen akzeptiert hat. Streng verboten ist natürlich Frauenbesuch, aber man kann ja fensterln und morgens wieder verschwinden...

Als die Vermieterin zur Kur fährt, wird erst einmal zünftig gefeiert. Leider platzt in die Idylle als deren Vertreterin ihre Schwester, eine Nonne, die ein strenges Regime einführt – und aus ist es mit lustig. Alle sind froh, als Frau Hartmann aus der Kur zurückkehrt und der Spuk ein Ende hat.

Nach dem verdienten Applaus für die Senioren Bühne wurden alle Anwesenden mit Kaffee und feinsten Kuchen verwöhnt und sie konnten beim Geniessen und Plaudern den wunderschönen Nachmittag ausklingen lassen.

Sigrid Auerbach



Feiern – bis die Nonne das Szepter in die Hand nimmt.



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Rellstab

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

Planung
Bauleitung
Ausführung

Bäder vom feinsten

Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 www.rellstab-ag.ch



VERKEHRSEINSCHRÄNKUNGEN BIS JULI 2023

Lagerersatz am Hammermühleleviadukt Kempththal

Die intensiven Arbeiten am Hammermühleleviadukt der A1 bei Kempththal haben begonnen. Die Brückenlager des Hammermühleleviadukts müssen ersetzt werden, da sie Verschleisserscheinungen aufweisen. Dabei wird es bis Juli 2023 infolge von Spurreduktionen auch zu Verkehrseinschränkungen kommen.

Während der Durchführung der Arbeiten am Hammermühleleviadukt muss die Brücke jeweils um einige Zentimeter angehoben werden. Aus statischen Gründen werden währenddessen die jeweils äusseren beiden Fahrbahnen gesperrt. Die Arbeiten finden ausschliesslich unterhalb der Fahrbahnen statt und sind bei der Fahrt über die Brücke nicht ersichtlich.

Folgende Sperrzeiten sind ab 11. Mai geplant

Um die Beeinträchtigungen für den Verkehr möglichst gering zu halten, finden die Arbeiten zu verkehrsarmen Zeiten und damit hauptsächlich nachts statt. Dafür vorgesehen sind acht Phasen mit insgesamt 40 Einsätzen. Die erste Phase begann am 20. April, ab Mai sind noch sechs Phasen geplant:

Tag	Sperrzeit	Mai Phase 3	Mai Phase 4	Juni Phase 5	Juni Phase 6	Juni Phase 7	Juni/Juli Phase 8
Do/Fr	22.00–05.00 Uhr	11.–12.5.	18.–19.5.	1.–2.6.	8.–9.6.	22.–23.6.	28.–30.6.
Sa/So	00.00–09.00 Uhr	13.–14.5.	20.–21.5.	3.–4.6.	10.–11.6.	24.–25.6.	1.–2.7.
So/Mo	22.30–05.00 Uhr	14.–15.5.	21.–22.5.	4.–5.6.	11.–12.6.	25.–26.6.	2.–3.7.
Mo/Di	20.30–05.00 Uhr	15.–16.5.	22.–23.5.	5.–6.6.	12.–13.6.	26.–27.6.	3.–4.7.
Di/Mi	21.30–05.00 Uhr	16.–17.5.	23.–24.5.	6.–7.6.	13.–14.6.	27.–28.6.	4.–5.7.

Können die Arbeiten nicht vollständig innerhalb der dafür vorgesehenen Zeitfenster ausgeführt werden, sind dafür Reservetermine eingeplant. Bauablaufbedingt kann es zu Abweichungen kommen

Info-SMS bei Zwischenfällen

Infolge von unvorhergesehenen Zwischenfällen bei den Bauarbeiten kann es im äussersten Fall am Morgen zur verzögerten Spurfreigabe kommen, was massiven Stau zur Folge hätte. Das ASTRA empfiehlt deshalb, den kostenlosen SMS-Infoservice zu abonnieren, um in einem solchen Fall zeitnah informiert zu werden. Dabei ist zu beachten, dass dieser SMS-Dienst kein genereller Stau-melder ist, sondern nur über Zwi-

Gratis-SMS-Infoservice

Können am Morgen nicht planmässig alle Fahrbahnen freigegeben werden, entsteht grossräumiger Stau. In diesem Fall erhalten Sie ein SMS.

Anmeldung: **START HMV an 076 601 09 63**



Achtung: Der SMS-Infoservice ist kein genereller Stau-melder und nur für Zwischenfälle im Rahmen dieses Projekts gedacht.

Abmeldung: **STOPP HMV an 076 601 09 63**



Dieser Service ist kostenlos.

Ihre Daten werden nicht weiterverwendet und nach Projektende gelöscht.

schenfälle im Zusammenhang mit den Arbeiten am Hammermühleleviadukt informiert. Anmeldung zum SMS-Infoservice unter: START HMV an 076 601 09 63. Das ASTRA, die Bauleitungen und die beteiligten Unternehmen sind bestrebt, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten, und danken für das Verständnis.

Bundesamt für Strassen
ASTRA

KANTONALER ELTERNBILDUNGSTAG

Stark im Familienalltag

Unter dem Motto «Stark im Familienalltag» erhalten interessierte Mütter und Väter von Kindern aller Altersstufen am Kantonalen Elternbildungstag Anregungen für ihren Familienalltag und das Elternsein.

Der Psychologe und renommierte Bindungsexperte Prof. Dr. Guy Bodenmann erläutert im Hauptreferat die diversen Voraussetzungen für die Entwicklung sicherer Bindungen. Im Anschluss können die teilnehmenden Eltern zwei von acht attraktiven Workshops besuchen. Sie erfahren darin mehr zu Themen wie «Nein sagen», «Stress-Bewältigung» oder «Selbstfürsorge».



Prof. Dr. Guy Bodenmann.

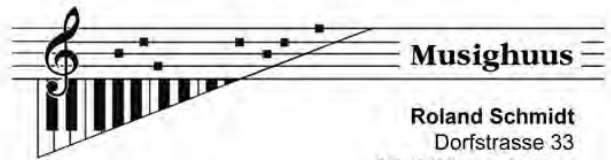
Der Elternbildungstag findet wie folgt statt:
Samstag, 17. Juni 2023
8.30 bis 13.45 Uhr
Kulturzentrum Alte Kaserne
Technikumstrasse 8,
Winterthur.

Die Kosten betragen in diesem Jahr im Rahmen des 10-Jahre-Jubiläums der Geschäftsstelle Elternbildung 25 Franken pro Person oder 45

Franken pro Paar. Eine professionelle Kinderbetreuung steht für Kinder ab drei Jahren zur Verfügung, Kosten 10 Franken pro Kind. Mehr Informationen sowie Anga-

ben zur Anmeldung finden Sie unter www.zh.ch/elternbildungstag. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Bildungsdirektion Kanton Zürich
Amt für Jugend und
Berufsberatung
Geschäftsstelle Elternbildung



Musighuus

Roland Schmidt
Dorfstrasse 33
8542 Wiesendangen
052 337 38 03

www.musighuus.ch • musighuus@bluewin.ch

Verkauf - Ankauf - Vermietung

- Klaviere, Flügel, Keyboards, Elektro-Pianos** ■
- diverses Zubehör, Occasionsinstrumente** ■
- Stimm- und Reparaturservice, Konzertstimmungen** ■
- Musikschule für Erwachsene auf den Instrumenten** ■
- Keyboard und Elektro-Piano-Ensemble**

NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Besuch der Bestsellerautorin Silvia Götschi

Das Highlight des diesjährigen BiblioWeekends war der Besuch der Bestsellerautorin Silvia Götschi. Mit vielen Knalleffekten inszenierte sie gekonnt einen Schauplatz aus ihrem Krimi Kaltbad.



Sehr gut besuchte Lesung von Silvia Götschi.

Egal ob beim Vorlesen oder Erzählen – Silvia Götschi konnte sich der Aufmerksamkeit des Publikums sicher sein. Beim gemütlichen Apéro gab es Gelegenheit Eindrücke auszutauschen und der Autorin Fragen zu stellen. Wir danken den zahlreichen Besucherinnen und Besucher für ihr Kommen.

Auch im Mai haben wir ein abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet:

Erzählcafé

Wie sah es früher beim Kreisel aus? Oder erinnern Sie sich noch an den alten Bahnhof? Das Erzählcafé am Dienstag, 9. Mai widmet sich ganz dem Thema «Zeitreise Dorf». Für ein gemütliches und interessantes Gespräch treffen wir uns um 9 Uhr in der Bibliothek. Teilnehmen kön-

nen alle, die gerne Geschichten austauschen und Menschen begegnen.

Värsliiziit

Am Freitag, 12. Mai können Mütter und Väter noch einmal die beliebte Värsliiziit besuchen. Kleinkinder von 9 bis 24 Monate tauchen in die kunterbunte Welt der Fingerspiele ein. Danach geht die Veranstaltung in die Sommerpause.

Kreativwerkstatt für Erwachsene

Am Dienstag, 16. Mai wird in der Bibliothek gefilzt. Bereits zum zweiten Mal darf eine Arbeit aus unseren Werkbüchern Schritt für Schritt selbst hergestellt werden. Die Kreativwerkstatt ist betreut und das Material bereits für Sie eingekauft. Die Kosten betragen 20 Franken.

Die Platzzahl ist beschränkt. Leider ist die Veranstaltung bereits ausgebucht. Die nächste Kreativwerkstatt ist aber bereits geplant und findet am Dienstag, 20. Juni statt.

Vorlesetag

Vorlesen und Geschichten erzählen – genau das ist das Motto des 6. Schweizer Vorlesetages. Natürlich sind auch wir mit dabei! Am Mittwoch, 24. Mai darf in der Bibliothek eine spannende Geschichte erlebt werden. Für diesen Anlass öffnet das beliebte Bilderbuchkino seine Türe und lädt zu einer Vorstellung von 18 bis 19 Uhr ein. Die Platzzahl ist beschränkt. Die Geschichten sind für Kinder aus dem Kindergarten und den 1. Klassen.

Der Vorlesetag ist auch der Anmeldestart für den Winterthurer Lesesommer 2023. Wir sind dabei und du? Erfahre mehr unter www.lesesommer.ch und in der nächsten Ausgabe der Seuzi Zytig.

Büchermorgen mit Daniela Binder

Gemeinsam mit dem Frauezmorge führen wir auch in diesem Jahr den beliebten Büchermorgen mit Daniela Binder aus der Buchhandlung Obergass durch. Es kann bereits

jetzt verraten werden, dass nach der Veranstaltung alle Teilnehmerinnen nur noch ans Lesen denken können. Gemeinsam mit Daniela Binder in die Welt der Bücher einzutauchen ist stets eine grosse Freude. Alle vorgestellten Bücher können bei uns ausgeliehen werden. Lassen Sie sich von der grossen Auswahl an «Frauenbüchern» überraschen.

Der Anlass findet am Donnerstag, 25. Mai von 9 bis 11 Uhr statt. Es wird ein Unkostenbeitrag von 5 Franken verlangt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bücherboxen

Sommerzeit = Lesezeit! Auch unsere Bücherboxen stehen wieder für alle Interessierten bereit. Die gut gefüllten Boxen finden Sie auf dem Spielplatz an der Obstgartenstrasse und natürlich auch in der Badi. Herausnehmen – lesen und wieder zurücklegen! So einfach funktioniert das Benutzen der Boxen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.bibliothek-seuzach.ch. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bibliotheksteam

VON ELTERN FÜR ELTERN:

Chrabelgruppe Chäfertreff

«Wie war deine Geburt?» – «Schläft deiner durch?» – «Was machst du, wenn sie nur noch schreit?»

Chrabelgruppe Chäfertreff

Kinder sind unsere grösste Bereicherung im Leben! Manchmal läuft alles reibungslos, manchmal auch nicht. Unser Chäfertreff ist ein Ort,

wo sich Eltern mit Gleichgesinnten über ihren Alltag mit **Babys und Kleinkindern zwischen 0 bis 3 Jahren** austauschen, einander unterstützen und Kontakte pflegen können. Die Kids sind in dieser Zeit am Chrabeln, Spielen oder einfach bei Mami oder Papi im Arm. Ältere Geschwister sind ebenfalls herzlich willkommen, sollen aber die jüngeren beim Spielen nicht stören.

Zwischen 13 und 15 Uhr ist eine angehende **Trageberaterin** unserer Gruppe vor Ort und gibt gerne praktische Tipps zum Tragen von Babys. Komm vorbei – wir freuen uns auf dich!

Gabriela Volkart
Chrabelgruppe Chäfertreff
Seuzach



Roger Hess –
Ihr Goldschmied in Seuzach
Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens

Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!
(oder Eintausch gegen Schmuck)

AKTION: 50 % auf alle Perlenketten

Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen
Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen
Reparaturen · Vergolden · Rhodnieren · Polieren

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr

Breitstrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50

Einladung: Tag der offenen Tür

Du bist herzlich eingeladen am Tag der offenen Tür des Mehrzweckgebäudes reinzuschauen und unser Angebot kennenzulernen. Unverbindlich und kostenlos.

Wann: Samstag 13. Mai 2023, von 11 bis 16 Uhr

Wo: 1. Stock Mehrzweckgebäude, Strehlgasse 7, Seuzach



www.chaefertreff-seuzi.ch

ALTERSZENTRUM IM GEEREN

2022 war ein ausserordentlich erfolgreiches Jahr

Bruno Kräuchi, Präsident der Delegiertenversammlung, begrüsst die 20 anwesenden Delegierten. Diesmal war die öffentliche Delegiertenversammlung eine rein interne Veranstaltung.



Die Ergänzungswahl für das noch fehlende Mitglied in die Betriebskommission für die Amtsdauer 2023 – 2026 verlief diskussionslos. Die Kandidatin Susanne Dreifaldt aus Neftenbach überzeugte die Delegierten mit ihrer fachlichen Kompetenz (Geschäftsleitung Spitex Glatttal) und strategischen Erfahrung. Sie wurde einstimmig in die Betriebskommission gewählt, welche nun wieder vollständig besetzt ist.

Gewinn von über einer Million Franken

Marcel Knecht, Finanzvorstand der Betriebskommission, präsentierte das Haupttraktandum des Abends: Die Jahresrechnung 2022. Mit einem Gewinn von 1,138 Millionen war es ein ausserordentlich gutes Jahr, bei dem verschiedene Faktoren zusammenkamen, die sich allesamt positiv auf die Zahlen auswirkten. Die Bettenauslastung – noch mit Auswirkungen der Coronapandemie budgetiert – war sehr hoch und die Pflegeintensität der Bewohnenden stieg stärker als budgetiert, was ebenfalls zu Mehreinnahmen führte.

Mehr Bewohnende mit höherem Pflegebedarf benötigen auch mehr Personal – der Personalausbaubau konnte aber nicht ganz zeitgleich zur Anzahl Bewohnende erfolgen. Mit dem grossen Einsatz aller Mitarbeitenden konnte das aufgefangen werden, so dass dem höheren Ertrag eine Punktlandung bei den Personalkosten gegenüberstand, ohne dass die Leistungen eingeschränkt werden mussten. Die Kombination dieser Faktoren führte zum ausserordentlich hohen Gewinn im Jahr 2022. Der Personalausbaubau wird aber forciert, denn «Wir wollen nicht das Personal ausbeuten und auf seine Kosten Gewinn erwirtschaften; der Ausbau des Bettenangebots ist nur möglich mit dem entsprechenden zusätzlichen Personal». Das führt – zusammen mit den zeitlichen Verschiebungen beim Bauprojekt – dazu, dass sich die Vollaustattung von 170 Bewohnenden zeitlich etwas verschieben wird. Derzeit geht man von ca. 155 Bewohnenden per Ende 2023 aus.

Der ausserordentlich hohe Ge-

winn im Jahr 2022 entspricht fast dem Verlust, welchen die Coronapandemie dem AZiG im Jahr 2020 verursacht hat und ermöglicht es, die Gewinnreserve wieder auf ein gutes Niveau zu bringen. Das ist wichtig für die Weiterentwicklung des Betriebs und die Werthaltigkeit der Beteiligung der Eigentümergemeinden des AZiG.

Stefan Kammerlander, Präsident der Rechnungsprüfungskommission, hatte keine Einwände zur Jahresrechnung und empfahl sie der DV zur Abnahme. Daniel Schmid, Delegierter der Gemeinde Wiesendangen, stellte den Antrag, dass angesichts des hohen Gewinnes der an der DV 2021 beschlossene zusätzliche Beitrag der Gemeinden zur Finanzierung der beiden nicht kostendeckenden Angebote Tagesbetreuung sowie Akut- und Übergangspflege zurückerstattet werden sollte. Der Rekurs des Gemeinderats Wiesendangen wurde vom Bezirksrat abgelehnt, da Quersubventionierung gemäss Pflegegesetz nicht erlaubt ist. Dieser Argumentation folgte auch die Diskussion über den nun gestellten Antrag, der dann zurückgezogen wurde.

Die Jahresrechnung 2022 mit einem Gesamtaufwand von knapp 16,3 Millionen, einem Gesamtertrag von 17,4 Millionen und einem Gewinn von 1,138 Millionen sowie Nettoinvestitionen von 12,3 Millionen wurde im Anschluss einstimmig genehmigt, ebenso wie der Geschäftsbericht 2022.

Projekt Erweiterung und Teilsanierung

Andreas Möckli, Bauvorstand der Betriebskommission, informierte über den Stand der Erweiterung und Teilsanierung, die auf Kurs ist. Ab Mitte Juni ist die Teilsanierung im Haus Dorf beendet und der grosse Umzug der Bewohnenden beginnt. Wenn das Haus Mitte, das jetzige Altersheim, geräumt ist, startet die letzte Sanierungsetappe, die im Frühling 2024 abgeschlossen sein sollte. Dann erfolgt noch der Abbau des Provisoriums und die Erstellung der zusätzlichen Parkplätze. «Im Juni 2024, wenn alles abgeschlossen ist und bei hoffentlich schönem Wetter, ist eine grosse Einweihungsfeier für alle vorgesehen.»

Personelle Veränderungen

Reto Engi, seit 1. März Geschäfts-

führer im AZiG, stellte sich den Delegierten vor. «Gesundheitsversorgung, Mitarbeiterentwicklung und Führung liegen mir am Herzen und es ist mir wichtig, dass bei meiner Arbeit der Mensch im Fokus ist – in meiner Rolle als Geschäftsführer kann ich alles kombinieren.» Auch Simone Jud, seit 1. April Leiterin Hotellerie und Mitglied der Geschäftsleitung, stellte sich vor. «Eigentlich komme ich aus dem Toggenburg, aber wegen dieser Stelle bin ich nach Seuzach umgezogen.» Beide verfügen über langjährige Berufs- und Führungserfahrung im Alters- und Pflegebereich.



Urs Müller, hier bei der Einweihung vom neuen Haus Feld im August 2022.



Reto Engi ist seit 1. März AZiG-Geschäftsführer.

Anna Losa, Leiterin Personal, hat sich zum vorzeitigen Altersrücktritt

per Ende Juni entschlossen. Der Rekrutierungsprozess für ihre Nachfolge ist in vollem Gang. Ebenfalls per Ende Juni erfolgt der ordentliche Altersrücktritt von Urs Müller, der die Geschäftsführung per 1. März abgegeben hat und seine Restferien bezieht. Bruno Kräuchi dankte ihm im Namen der DV für seinen Einsatz und sein Engagement in den über zehn Jahren als Geschäftsführer.

Andrea Furrer
Assistentin des Geschäftsführers

RENZO MALERGESCHÄFT
VALENTI
MALER- UND TAPETIERARBEITEN
KUNSTSTOFFPUTZE
WWW.SCHUTZGALUSI.VORLESUNGEN
TEL. 052 316 10 55

25 JAHRE | Zubehör | Reparatur | Verkauf | Beratung

Ohringerstrasse 111
Unterohringen Seuzach
Tel. 052 316 10 55
info@foxzweiradtechnik.ch

FOX
zweiradtechnik

foxzweiradtechnik.ch | alles Einstellungsache

SPONSORENANLASS 2023

Besuch in der Brauerei Schützengarten

Am Mittwoch, 15. März war es so weit und unser jährlicher Sponsorenanlass konnte stattfinden.



Abschluss in gemütlicher Runde.

Wir trafen uns um 13.15 Uhr im Rolli, wo knapp 20 Personen die Reise nach St. Gallen antraten – natürlich stilecht mit den FC Seuzi Büssli. Dort wurden wir herzlichst empfangen und zwei Stunden durch die Brauerei Schützengarten geführt, wo wir allerlei Interessan-



Eine spannende Führung durch die Brauerei Schützengarten.

tes über die Bier-Partnerin des FC Seuzach erfahren konnten. Auch unser leibliches Wohl kam nicht zu kurz und wir konnten nach der Besichtigung verschiedene Biere degustieren – ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an das ganze Schützengarten-Team, es war grossartig bei Euch!

Nachdem der Durst gestillt war, meldete sich auch schon der Hunger. Alles kein Problem, da sich auf dem Areal der Brauerei Schützengarten das schöne Restaurant «netts» befindet, wo wir in geselli-

ger Runde einen tollen Abend verbrachten. Bei einem guten Stück Fleisch und einem schönen Gläschen Wein haben wir diesen gelungenen Nachmittag ausklingen lassen. Vielen Dank auch an unsere Sponsoren für das zahlreiche Erscheinen, es war uns eine Freude und hat Spass gemacht!

Joel Wolfensberger
Marketing FC Seuzach

NACH DREIJÄHRIGER PAUSE:

Wer sind «die schnällschte Seuzemer»?

Nach einer dreijährigen Pause sind wir wieder zurück und suchen am 16. Juni auf der Sportanlage Rolli zum 10. Mal «die schnällschte Seuzemer».



nach Jahrgang und Geschlecht gesprintet wird.

Teilnehmen dürfen alle Kinder, welche in Seuzach wohnhaft oder Mitglied bei einem Seuzemer Verein sind.

Gegen den Hunger und Durst bietet die Crew des FC Seuzachs ab 17 Uhr eine Festwirtschaft an mit erfrischenden Getränken und feinen Speisen.

Datum:

Freitag, 16. Juni 2023 (Durchführung bei jeder Witterung).

Ort:

Sportanlage Rolli in Seuzach.

Startnummern:

Ausgabe der Startnummern von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr.

Einlaufen + Infos:

Gemeinsames Einlaufen und diverse Informationen ab 17.45 Uhr.

Start:

Erster Start erfolgt um 18 Uhr.

Anmeldung:

Auf www.fcseuzach.ch, per Mail an dieschnaellsteseuzemer@gmail.com oder via nebenstehenden QR-Code.

Anmeldeschluss:

31. Mai 2023. Die Teilnahme ist kostenlos und die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Weitere Infos:

Nadine Schmid, 076 372 79 05 oder Stefanie Badertscher 076 561 30 76, Mail dieschnaellsteseuzemer@gmail.com.

Nadine Schmid & Stefanie Badertscher



Anmeldung

Über die Strecke von 30m bzw. 50m treten die Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2018 gegeneinander an, wobei jeweils getrennt

AM 17. JUNI FÜR G- BIS C-TEAMS

Sponsorenlauf «Erneuerung Kunstrasen»

Die Erneuerung unseres Kunstrasens – ein wichtiger Schritt in eine ökologische und sportlich rosige Zukunft.

Anlässlich der letzten Prüfung des Kunstrasens durch den Fussballverband im Sommer 2019 wurde dem FC Seuzach die Auflage erteilt, diesen spätestens nach Ablauf der Saison 2022/23 zu ersetzen. Der Sponsorenlauf soll helfen, die Kosten für die dringend notwendige Erneuerung unseres Kunstrasens decken zu können. Unser Verein mit total ca. 950 Mitgliedern, wovon rund 650 aktiv in 33 Mannschaften spielen, ist auf das Kunstrasenspielfeld angewiesen, damit der Spiel- und Trainingsbetrieb aufrechterhalten werden kann. Ohne

diesen Platz müssten wir die Aktiv- und Junioren/-innen-Mitgliederzahl über alle Stufen verteilt um 40 % reduzieren.

angesprochen werden, zögern Sie bitte nicht... Oder wenn Sie uns direkt unterstützen wollen, nutzen Sie doch diesen QR-Code. Wir bedanken uns ganz herzlich!

Das Ziel des Sponsorenlaufes ist es, dass jede Juniorin resp. jeder Junior so viele Sponsoren wie möglich «verpflichten» (mind. 5) kann, damit ein möglichst grosser Geldbetrag zusammenkommt. Selbstverständlich werden wir die «fleissigsten» Juniorinnen und Junioren sowie Mannschaften mit speziellen Preisen belohnen. Sollten Sie also von unseren Mitgliedern auf Unterstützung

IM ANSCHLUSS AN DEN SPONSORENLAUF

Saisonabschluss mit Festzelt-Betrieb

Im Anschluss an unseren Sponsorenlauf findet ab 13.30 Uhr der Saisonabschluss unserer G- bis D-Juniorinnen und -Junioren mit einem gemischten Fussballturnier statt. Alle Zuschauer, Fans, Coaches können sich natürlich in unserem Festzelt mit Getränken und diversen Menüs stärken.



Direktspende Kunstrasen

PROJEKT KUNSTRASEN

Wir sind auf Kurs und suchen «Besitzer»

Die Vorarbeiten zur Realisierung des neuen Kunstrasens laufen auf Hochtouren, sei es aus bauplanerischer oder aus finanzieller Sicht.

Baubeginn ist Anfang Juni und die Fertigstellung per Ende September 2023 geplant. Mit der Finanzierung sind wir durch die Beiträge der Gemeinden Seuzach und Hettlingen, der Dr. Hermann Schmidhauser Stiftung, des Zürcher Kantonalverbands für Sport und durch unseren vereinseigenen Erneuerungsfonds schon sehr gut unterwegs. Fehlt noch der Schlussspurt, um die verbleibenden Kosten zu decken.

Vitodata AG in Seuzach übernimmt Namensrecht

Mit grosser Freude und Dankbarkeit können wir verkünden, dass das Namensrecht des neuen Kunstrasens bereits kurz nach dem Start der m²-Verkaufsaktion vergeben ist. In Zukunft spielen wir in der «Vitodata-Arena».

Kunstrasen zu sichern, ist grossartig und honoriert im Speziellen den unermüdlichen Einsatz unseres Vereins im Bereich der Nachwuchsförderung.

Dieser grosse Betrag hilft uns sehr, die noch fehlenden Mittel der Restfinanzierung aufzutreiben. Das Ziel kommt näher, ist aber noch nicht erreicht. Daher rufen wir alle Vereinsmitglieder auf, Werbung für unsere m²-Verkaufsaktion zu betreiben. Nur mit der Unterstützung aller werden wir die Finanzierung sicherstellen können.

Ein herzliches Dankeschön der Vitodata AG und allen anderen Spendern, die bereits einen Teil des neuen Kunstrasens erworben haben oder noch erwerben werden.

Vorstand FC Seuzach



Die Vitodata AG, ein seit 25 Jahren in Seuzach ansässiger Lieferant und Entwickler von Hard- und Software für Arztpraxen, hat sich dazu bereit erklärt, die Namensrechte an unserem neuen Kunstrasenfeld zu übernehmen.

Die Vitodata AG, eine 100 % Tochtergesellschaft der Beltrona AG, sowie die Beltrona AG sind keine Unbekannte im FC Seuzach, haben sie doch 2019 bereits unsere Vereinsbusse finanziert. Viele schöne und erlebnisreiche Fahrten zu den Auswärtsspielen konnten dadurch unternommen werden und nicht selten waren die Gegner neidisch auf unsere stylischen Busse. Dass sich die Vitodata AG nun dazu entschlossen hat, sich für 15'000 Franken die Namensrechte am neuen



Dazu benötigen wir eure Unterstützung

Bereits ab einem Betrag von 25 Franken könnt ihr Mitbesitzer des neuen Kunstrasens werden. Alle weiteren Möglichkeiten findet ihr auf unserer Homepage – einfach QR-Code scannen.



Zeichnungsschein

Wir freuen uns auf möglichst viele Mitbesitzer, die wir prominent auf einer Sponsorentafel verewigen. Im Voraus herzlichen Dank für eure Unterstützung.

Agenda

1. Mannschaft

Rückrunde 2. Liga regional, Gruppe 2

06.05.	18 Uhr	FC Schaffhausen 2	FC Seuzach
14.05.	14 Uhr	Zürich City SC	FC Seuzach
18.05.	20 Uhr	FC Seuzach	FC Schwamendingen
21.05.		FC Rüti	FC Seuzach
27.05.	17 Uhr	FC Seuzach	FC Bassersdorf
04.06.	15 Uhr	FC Dübendorf	FC Seuzach
10.06.	17 Uhr	FC Seuzach	FC Herrliberg

«Die schnällschte Seuzemer»

Am Freitag, 16. Juni für Kinder der Jahrgänge 2010 bis 2018. Ausgabe der Startnummern von 17 bis zum Start um 18 Uhr. Anmeldung: dieschnaellschtesezemer@gmail.com oder auf www.fcseuzach.ch. Für Verpflegung ist gesorgt – auch für alle Zuschauer & Sponsoren. Detailinfos folgen auf www.fcseuzach.ch.

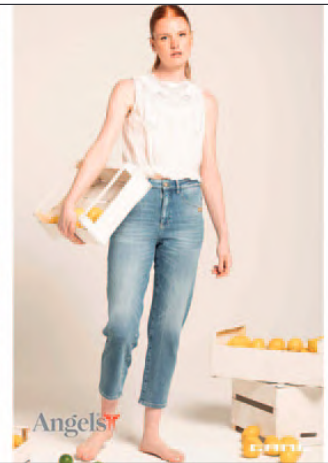
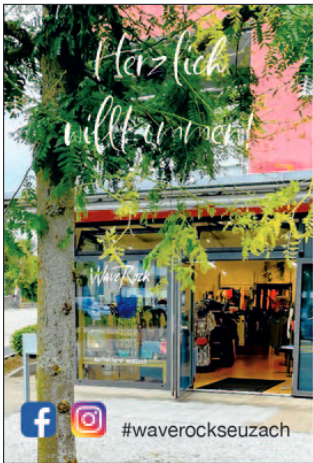
Sponsorenlauf – wir sammeln für den Kunstrasen

Samstag, 17. Juni: Alle Juniorinnen und Junioren G bis C suchen Sponsoren. Startzeiten ab 10.15 Uhr. Für Verpflegung ist gesorgt – auch für alle Zuschauer & Sponsoren. Detailinfos folgen auf www.fcseuzach.ch

47. Generalversammlung FC Seuzach

Dienstag, 27. Juni, 19 Uhr. Infos folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Laufend informiert auf www.fcseuzach.ch.



auffallend modisch

WaveRock

Stationsstrasse 28 | Seuzach

DI – FR: 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 16.00 Uhr

#waverockseuzach

Angels

FOX'S
Simclan

CHRISTENER
Malerbetrieb
GmbH

Baubiologische Beratung und Ausführung
Schimmelsanierungen
Maler- und Tapezierarbeiten

8472 Seuzach 052 335 26 78
www.maler-christener.ch

TINNER HEIZUNGEN
8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch

Rezept für eine gelungene Küche

Focaccia in einer Original **elggerküche** hergestellt und gebacken. Das Rezept finden Sie auf www.elibag.ch

Wir haben die richtigen Köche und Zutaten

Wir von **elggerküchen** kennen das Rezept für eine erfolgreiche Neu- oder Umgestaltung Ihrer Küche.

Mise en Place:

- Moderne Optik • Zeitgemässe Materialien • Optimale Aufteilung • Praktische Arbeitsabläufe • Viel Stauraum • Pflegefreundliche Oberflächen und Konstruktionen • Optischen Bezug zum Raum schaffen.

Zubereitung:

- Poschti-Zettel (Anforderungskatalog) erstellen, Zutaten und Wünsche gut vermengen und den Mix dem ELIBAG-Küchenteam übergeben zum Gären lassen • Erste Gärung (Vorschlag) sichten, verfeinern und abschmecken. Danach sorgfältig ausbacken (Produktion) • Nach dem Auskühlen selber in der Küche loslegen und geniessen. Viel Spass beim Ausprobieren!

ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

Grosse Küchen- & Türausstellung
Samstagvormittag geöffnet, gratis

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch

Ihre neue Gartenbeleuchtung.

Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT-Services
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten
058 359 48 50

EKZ Eltop AG
Filiale Seuzach
Strehlgasse 25, 8472 Seuzach
Tel.: 058 359 48 50, seuzach@ekzeltop.ch

Auto Mörsburg AG

Über **100**
PW und Nutzfahrzeuge von
CHF 5000 bis CHF 30000
Seriouser Ankauf und Verkauf

Auto Mörsburg AG
Römerstrasse 9
8545 Rickenbach Sulz
www.auto-moersburg.ch

TRAININGSWEEKEND DTV SEUZACH

Dann turnen sie noch heute...

Es war einmal, aber vor nicht sehr langer Zeit, nämlich vom 31. März bis am 2. April, das DTV-Trainingsweekend in Seuzach.



Mach auch mal Pause...



Krafttraining für die Beinmuskulatur.



Die Turnerinnen und Turner packten ihre sieben Sachen und bestiegen ihre edlen Drahtesel. Nach einem überaus kurzen Ritt ins Rietacker erprobten sich die waghalsigen Turnerinnen in den Disziplinen Gerätekombination und Gymnastik.

Nach einem gelungenen Training trafen wir erhobenen Hauptes in der Pizzeria La Stazione ein. Die wohlverdienten Fladen mit tomatiger

ger Sauce sowie verschiedensten Belägen mundeten gross und klein. Wohlgenährt und zufrieden kehrten sie in ihre Schlafgemache zurück und fielen in einen Tiefschlaf à la Dornröschen.

Nach einer kurzen Nacht nahmen die Turner und Turnerinnen den nächsten Tag in Angriff. Während die einen mit Gymnastik starteten, zeigten die anderen ihr Können in der Gerätekombination. Nach einer kurzen Verschlauf- und Verpflegungspause wurden die Turnschuhe ausgepackt und an der Technik gefeilt. Die Turnerinnen tobten sich in den verschiedenen Leichtathletik-Disziplinen aus. Als der Sonnenstand den Mittag an-

zeigte, genehmigten sich die Turner und Turnerinnen verschiedenste belegte Brötchen. Gestärkt machte sich die Meute erneut an die Geräte.

Zwei Stunden später wechselte die Disziplin und es stand wieder Leichtathletik an. Die ganze Truppe verfeinerte mit viel Einsatz ihre Technik. – Die ganze Truppe? Nein! Eine kleine, von der LA unbeeindruckte Gemeinschaft baute sich eine Burg mit blossen Händen von Grund auf aus den Materialien des Geräteraums. Plötzlich begann ein Kampf und die Bälle flogen umher. Ein gemeinsamer Abschluss darf jedoch nicht fehlen. Und so lauschten sie der Entspannungsgeschichte der ehemaligen Präsidentin.

Abschluss bei Speis und Trank

Fein herausgeputzt trafen sie sich für das Bankett im Wirtshaus Chrebsbach. Bei Speis und Trank liess die Turngemeinschaft den Abend ausklingen. Für die meisten war dies der krönende Abschluss des Trainingsweekends 2023. Doch 15 Turner und Turnerinnen liessen sich am Sonntag nochmals von Brotkrumen zum Knusperhäuschen Halden locken. Den ganzen Morgen verbrachten sie mit dem Perfektionieren ihrer Gymnastikdarbietung. Es war ein gelungenes Trainingsweekend und wenn sie nicht gestorben sind, dann turnen sie noch heute.

Corina, Francine, Isabelle & Jenny

SCHOGGISTÄNGELI-WETTKAMPF 2023

Ein Sieg, ein dritter Platz und viele gute Leistungen

Am 26. März sind die Mädchen vom Geräteturnen Seuzach in die neue Wettkampfsaison gestartet.



Die Geräteriege des DTV Seuzach...



...überzeugte am Schoggistängeli-Wettkampf mit guten Leistungen.



Der alljährliche Schoggistängeli-Wettkampf fand dieses Jahr in Sulz-Rickenbach statt. Die letzten Monate wurden intensiv genutzt,

um neue Elemente zu lernen und diese zu perfektionieren.

Mit viel Vorfreude, Spannung und Nervosität gingen unsere Turnerinnen an den Start. Viele turnten in einer höheren Kategorie und präsentierten neue Übungen. Ein besonders spezielles Erlebnis war es für unsere jüngsten Turnerin-

nen, die ihren ersten Wettkampf erlebten.

Wir durften uns über viele gute Noten freuen und erturnten zehn Top-Ten Platzierungen. Besonders freuen wir uns über den Sieg von Alessia Flück in der Kategorie 3 und den 3. Rang von Lena Degiorgi in der Kategorie 4. Die

Leiterinnen gratulieren allen Turnerinnen zu ihren Leistungen.

Mit grossem Fleiss wird nun weiter trainiert, um in der Wettkampfsaison 2023 weitere tolle Ergebnisse zu erzielen.

*Luana Krampf
Geräteriege Seuzach*

TRAININGSWEEKEND TV SEUZACH

Das Trainingswochenende mal anders

Normalerweise treffen sich die Aktiven anfangs Saison im wunderschönen Bütschwil im Toggenburg. Dort wird dann gemeinsam trainiert, gespeist und übernachtet.



weekend schon. Wie gewohnt war bereits das erste Training am Freitagabend ziemlich hart. Nicht unbedingt wegen strengen Trainingseinheiten, sondern vor allem wegen dem kalten und regnerischen Wetter. So mussten wir uns nach der Besammlung draussen in die Hallen des Haldens und Rietackers quetschen. Auch das Abendessen war wie gewohnt sehr lecker und gesellig, wir genossen Pizzas im Seuzacher La Stazione.

Leider mussten wir für dieses Jahr eine andere Lösung finden, da wir aus verschiedenen Gründen nicht in die gewohnten Lokalitäten konnten. Trotz intensiver Suche konnte kein anderer geeigneter Standort gefunden werden, so blieb uns nichts anderes übrig, als das Wochenende auf den uns bekannten Anlagen in Seuzach zu absolvieren.

Hier aber endeten die Unterschiede zum klassischen Trainings-

Blaue Flecken inklusive

Petrus hielt uns dann auch am Samstag auf Trab: Wir mussten erneut in den Hallen trainieren. Dies ist für Geräteturner natürlich kein Problem und auch die Steinstösser konnten dank den neuen 10 kg Medizinbällen in der Halle trainieren. Nach einer kurzen Verpflegung mit Sandwiches durften einige Leichtathleten ein Highlight erleben: Die neue Leichtathletik-



Roman Gaull zeigt uns, wie man Hürden nimmt.



Noch nie war das Sprinttraining so motivierend.

Halle in Frauenfeld war nur für uns reserviert! So konnten erlebnisfreudige Seuzacher Turner exotische Luft schnuppern, denn die Halle hat viel zu bieten, was dem Dorfturner fremd ist. Von Hallen-Anlagen für Speer, Kugel und Weitsprung über Sprint-Schlitten, Hürdenlauf und Stabhochsprung wurde alles genaustens ausprobiert und begutachtet. Während einige viele neue Eindrücke sammeln konnten, sammelten andere an den ungewohnten Geräten vor allem blaue Flecken.

Über all das wurde dann nach der Rückkehr in die Stammbeiz Chrebsbach La Rusticana ausführlich berichtet. Wir durften ein feines Steinpilzrisotto geniessen, für die Omnivoren unter uns hat Wirt Haci Coban und seine Küche einen leckeren Braten mit Kartoffelstock gezaubert. An dieser Stelle wieder einmal ein Dank an das lokale Altersheim, welches uns jedes Jahr die Spielkarten für das «Lotto» ausleiht. Am diesjährigen Lotto lässt sich zudem bestens zeigen, wie aus der Geschichte nicht gelernt wird und gewisse Dinge regelmässig wieder wie neu funktionieren. Im zweiten Spiel wurde so die eine bekannte Regel ohne Zögern ausgenutzt und es wurde sich mit Shots bei den Spielleiterinnen für falsche «Bingo»-Rufe entschuldigt. Man möge daraus für die Zukunft seine Lehren ziehen.

Auch Tanzbeinschwingen gehörte dazu

Im Nachgang wurde die Zwischentüre zum Gemeindesaal geöffnet und einige ausgelassene Turner halfen bei den Resten der dortigen Festwirtschaft. Das Publikum der Musikgesellschaft war grösstenteils bereits aufgebrochen. Der Rest schien schon lange satt und satt, erlebte aber durch die Turner einen jungen, frischen Wind. Sogar das Servicepersonal kam dazu, das Tanzbein zu schwingen. Während einige Turner ihren Abend so verbrachten, gingen andere zu vernünftigen Stunden zu Bett. Denn am Sonntagmorgen stand für die Elite des Vereins noch das wichtigste Training an: Die Gymnastik-Kleinfeld. Dank der Gnade von Trainerin Nati war der Trainingsstart aber erst um 8.30 Uhr. So reichte es gerade noch um das Formel 1 Rennen in Melbourne zu gucken. Zumindest bis zur ersten roten Flagge. Zurück aber zum Turnerischen. Bei der Gymnastik gilt wie beim Rest der Disziplinen auch: Das Fundament steht, wir sind bereit für die Wettkämpfe. Und doch sind alle froh, dass noch einige Wochen Zeit bleibt, um Details und Feinheiten zu perfektionieren. Dann aber gilt: RMS in Fehraltdorf und KTF in Dägerlen wir kommen!

Marco Frei

VOLLEYBALL SEUZACH MIXED

Wintermeisterschaft: Fünf Mal fünf Sätze

Eben ist die Wintermeisterschaft zu Ende gegangen. Was waren das für ausgeglichene Matches gegen andere Mixed-Teams aus der Nordostschweiz!



Gespielt wird bis ein Team drei Sätze mit 25 Punkten gewonnen hat. Von den zehn Meisterschaftsspielen dauerte es bei fünf Spielen volle fünf Sätze, bis das Siegerteam feststand. Da entscheidet dann das berühmte Zünglein an der Waage über Sieg oder Niederlage! Von der fantastischen Aufholjagd nach zwei Sätzen Rückstand bis zu «Wir sind besser, den Match hätten wir gewinnen sollen», waren alle Emotionen dabei. Genau dies macht den Reiz des Teamsports Volley aus. Auf jeden Fall freuen wir uns schon wieder auf den Saisonbeginn im Herbst!

Um bei uns mitzuspielen braucht es keine Lizenz. Mit Freude am Volleyspielen bist du dabei! Wir treffen uns jeweils am Freitagabend um 20 Uhr in der Turnhalle Birch zum Training. Wenn du Lust auf ein Probetraining hast, komm einfach mal unverbindlich vorbei. Vereinsinfos sind unter www.vbcseuzach.ch zu finden.

Marcel Lanz



Das Mixed-Team freut sich auf neue Gesichter.

IM GEDENKEN AN STEFAN FISCANTE

Du warst unsere Nummer 11, unser Kumpel und Freund!

Lieber Stefan

In der Saison 1993/94 tratest du als 18-jähriger Lockenkopf dem Juniorenteam des VBC Seuzach bei. Dieser bunte Haufen von jungen Heissporen stand in den Startlöchern das Volleyball-ABC zu erlernen. Zu dieser Zeit zählten Punkte nur bei eigenem Service und die Abnahme durfte ausschliesslich mit der guten alten Manchette erfolgen. Welch Zeiten!

In diesen 30 Jahren hast du unglaublich viele Freundschaften geschlossen. Wen wundert's? Mit einem solch positiven und humorvollen Kerl wie dir möchte jeder befreundet sein. Auch neben dem Feld warst du stets ein treuer Wegge-



fährte. Dies führte auch zum Amt des Göttis für die Tochter deines engen Freundes und Mitspielers, Dani

Rachoi. Wie alles in deinem Leben lebst du diese Rolle mit voller Hingabe. Es hätte keinen Besseren geben können.

Du warst dir nie zu schade anzupacken. Du warst bei jedem Zeitungssammeln dabei, organisiertest Beachturniere und neue Trikots. Kochtest Paella im Seuzemer Wald. Konntest du am Match nicht mitspielen, warst du halt Coach – und was für einer! Jeder Verein wäre froh um Mitglieder wie dich. Danke, Fisci!

Schon als Junior liebtest du das gesellige Beisammensein nach dem Training fast mehr als das Training selbst. Du wusstest: Man soll die Feste feiern wie sie fallen. Du Schlingel sorgtest immer wieder

dafür, dass es etwas zu feiern gab. Du bist deshalb ganz sicher einer der Gründe, weshalb unsere Mannschaft heute mehr Pub- und Restaurantbesuche verzeichnet als Cup-Spiele.

Volleyball war nur ein Teil der Zeit mit dir. Erinnerst du dich an die Skiweekends auf deinem Brett? Und das Surfen auf der Wintiwelle? Die Unihockeyturniere? Das Go-Kart-Fahren? Die unzähligen Abende mit deinen Mitspielern, deinen Freunden?

Ach Stefan, wir hätten noch so viel zusammen vorgehabt!

Wir vermissen dich.

Deine Mannschaft

ERFOLGREICHER SCHNUPPERTAG FÜR TENNIS

TC Rolli-Seuzach begeistert den Nachwuchs

Am 16. April organisierte der Tennisclub Rolli-Seuzach einen Schnuppertag «Tennis for Kids», um Kinder und Jugendliche für diesen faszinierenden Sport zu begeistern.



Wegen des schlechten Wetters fand der Event in der Mehrzweckhalle Hofacker in Rickenbach statt und zog etliche Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2017 an. Während des Schnuppertags spielten die Kinder verschiedene Spiele, um ihr Ballgefühl zu stärken, die Grundlagen des Tennis zu erlernen und Spass zu haben. Die Trainer des TC Rolli-Seuzach vermittelten den jungen Talenten mit Begeisterung und Geduld die Techniken und Strategien des Tennissports.

Die positive Resonanz der teilnehmenden Kinder und ihrer Eltern ist ein Beleg für die ausgezeichnete Arbeit des TC Rolli-Seuzach, der es versteht, Kinder und Jugendliche für den Tennissport zu begeistern und ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten. Der Verein legt grossen Wert auf die Förderung des Nachwuchses und bietet ein viel-



Erfolgreicher Tennis-Schnuppertag in Rickenbach.

fältiges Trainingsangebot. Viele Eltern äusserten ihr Interesse, ihre Kinder für das regelmässige Training im Club anzumelden.

Zugang zu Sport und Bewegung ist wichtig

In Zeiten, in denen viele Kinder und Jugendliche ihre Freizeit vor Bildschirmen verbringen ist es besonders wichtig, ihnen den Zugang zu Sport und Bewegung zu ermöglichen. Der TC Rolli-Seuzach leistet

hier einen wertvollen Beitrag und zeigt, dass Tennis auch für Kinder und Jugendliche eine spannende und herausfordernde Freizeitbeschäftigung sein kann.

Die erfolgreiche Durchführung des Schnuppertages beweist die Flexibilität und das Engagement des Tennisclubs Rolli-Seuzach. Zukünftig plant der Verein weitere Veranstaltungen, um den Tennissport in der Region weiter zu fördern und strebt an, die Zusammen-

arbeit mit lokalen Schulen und anderen Sportvereinen zu intensivieren.

Abschliessend möchten wir uns herzlichst beim Trainerteam, den vielen Helfern, bei der Primarschule Seuzach und der Mehrzweckhalle Rickenbach für ihre Leistung und Unterstützung bedanken.

*Oliver Baltensperger
Juniorenvorsteher
TC Rolli-Seuzach*

EIN SCHÖNES OSTERGESCHENK

Die Wege rund ums Reservat «Weier» sind wieder frei zugänglich

Just auf Ostern hat das Veterinäramt die Absperrungen um den Entenweiher aufgehoben.



Deshalb kann man wieder am Entenweiher vorbei spazieren und in der Volière das bunte Treiben der Vögel bestaunen. Auch die Aus-

senbänke mit Tischen beim Weiherlokal können für eine kurze Rast wieder benutzt werden. Die Bänder jedoch über dem Entenweiher, wel-

che als Vergrämungsmassnahme für Wildvögel gelten, bleiben noch bis auf weiteres bestehen.

Auf allen Weihern im Reservat gilt für die wieder vorhandenen Wildenten ein Fütterungsverbot. Somit können wir auch künftig kein trockenes Brot mehr annehmen.

Wie wir den Weiher wiederbeleben können, hängt von den gesetzlichen Grundlagen ab, an die wir uns auch nach Abklingen der Vogelgrippe halten müssen. Wir werden zu einem späteren Zeitpunkt informieren.

*Karl Steinmann
Präsident NVV Seuzach*



Die Bänder über dem Weiher dienen als Vergrämungsmassnahme für Wildvögel.

gravag

Rufen Sie an
071 747 10 10
thermo.gravag.ch

Alte Heizung und neues Energiegesetz? GRAVAG Thermo kennt sich mit beidem aus!

Wir installieren sämtliche Heizsysteme und wissen über die neuen Gesetzesbestimmungen Bescheid. Dank dem «Komplett-sorglos-Paket» müssen Sie sich um nichts kümmern. Wir begleiten Sie von der ersten Idee bis zur fertig installierten Heizlösung. Und darüber hinaus.

thermo.gravag.ch

Ihr regionaler Begleiter für ein energieeffizientes Zuhause



Auch das Seuzi-Rössli freut sich auf den Frühling.

052 315 21 11 www.kurz-ag.ch

kurz ag alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen

Ellikon an der Thur



seit
1974

- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen

RAIFFEISEN



Planen Sie mit uns im Voraus.

**Ihre Zukunft beginnt
jetzt – heute vorsorgen**

Jetzt
Finanzplanung
vereinbaren.

Raiffeisenbank Weinland
Telefon 052 304 30 00
www.raiffeisen.ch/weinland
weinland@raiffeisen.ch

Andelfingen | Rheinau | Schlatt | Seuzach | Stammatal

SAMSTAG, 15. APRIL

Einfahrtour – glücklicherweise ohne Regen

Uns war bewusst, dass wir keinen wunderschönen Tag vor uns hatten, aber immerhin sollten wir bis am Abend trocken nach Hause kommen. Die Temperaturen lagen so zwischen 3 und 8 Grad, was uns aber nicht sonderlich störte.



Wir besammelten uns um 8.45 Uhr auf dem Rietackerplatz, besprachen die Route, und dass wir voraussichtlich etwas mehr Pausen einlegen würden als vorgesehen. Um 9 Uhr starteten wir Richtung Thurgau, wo man uns in der Nähe des Flughafens Sitterdorf bereits um ca. 10.15 Uhr zum Kaffee erwartete. Es blieb wirklich trocken, die Temperaturen waren frisch, aber die

Sonne schien uns an, was sehr erfreulich war. Da wir im Toggenburg einigen dunklen Wolken begegneten, entschieden wir uns, die Strecke über den Hemberg abzukürzen und über zwei wunderschöne Täler den Weg Richtung Hulftegg einzuschlagen. Es waren sehr wenig Leute auf der Passhöhe und wir nahmen dort das Mittagessen ein.

Da die Frische uns immer noch begleitete, die Wolken zunehmend dunkler wurden und wir unser Ziel, trocken nach Hause zu kommen, immer noch anstrebten, beschlossen wir auf Umwegen die Rückfahrt anzutreten. So kamen wir schlussendlich ohne Regenkleider wieder in Seuzach an. Es war eine schöne



Auch auf der Hulftegg immer für einen Spass bereit.

und gute Einfahrtour und wir sind für die weiteren Aktivitäten bereit. *Dario Casa*

QUARTIERVEREIN SEE-WEID

Einbruchsaison – wir waren für Sie unterwegs

Die 29. Rundgangssaison des Quartiervereins See-Weid ist bereits vorbei. Erneut hatten wir im Kanton Zürich ein eher ruhiges Jahr.

Die nackten Zahlen sind jedoch beindruckend. So fanden letztes Jahr in der Schweiz über 300'000 Einbrüche und Einschleichdiebstähle statt. Das sind vermutlich etwas weniger als 2021. Im Jahr 2022 wurden zudem rund 9'000 Fahrräder und E-Bikes entwendet; ein grosser Teil davon tauchte nie wieder auf. Auch in Seuzach stehen davon viele vor Wohnhäusern.

Der Einbruchstourismus war dank stärker kontrollierten Grenzen geringer. Spürbar an diversen Orten auf dem Rundgang waren die Bemühungen Energie zu sparen (weniger Strassenlampenlicht, weniger hauseigene Beleuchtung). Weniger Licht in den Strassen schafft neue Unsicherheiten und Einbrechern erleichtert es die Arbeit.

Offene Augen und Ohren

Offene Augen und Ohren im Quartier sind aber der beste Schutz gegen Einbrecher. Geben Sie Auffälligkeiten unbedingt an die Polizei (Telefon 117) oder uns weiter. Die Patrouilleure des Quartiervereins See-Weid leisten seit 1994 einen wertvollen Einsatz für das Quartier und tragen wesentlich dazu bei, dass wir von solchen Delikten grösstenteils verschont bleiben. Daher sind wir darauf angewiesen, dass wieder vermehrt Freiwillige bei uns mitmachen.



Offene Augen und Ohren sind der beste Schutz gegen Einbrecher.

Vergessen Sie nicht: Alles was Sie für den Einbruchschutz tun, schützt nicht nur Sie vor unerwünschten Besuchern, sondern auch Ihre Nachbarn. Darum: Das Beste, was Sie tun

können ist bei uns aktiv mitzumachen. Patrouilleure und Patrouilleurinnen sind höchst willkommen. Wenn Sie interessiert sind oder Fragen haben, melden Sie sich bei

urs.graf@swissonline.ch.

Freundliche Grüsse
Quartierverein See-Weid

APOTHEKE SEUZACH

Impfen schützt Sie und Ihre Liebsten

Impfungen schützen in allen Lebensphasen vor möglicherweise gravierenden Krankheiten. In der Apotheke Seuzach können sich gesunde Erwachsene ab sechzehn Jahren impfen lassen.

Impftermine sind jeweils von Montag bis Freitag, nach Rücksprache auch am Samstag möglich. Gleichzeitig prüfen wir auf Wunsch Ihren Impfstatus auf wichtige Auffrischungsimpfungen. In unserer Apotheke bieten wir Impfungen gegen Grippe, Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME), Hepatitis A und B, Diphtherie, Starrkrampf, Keuchhusten, Kinderlähmung und neu gegen Gürtelrose an. Schwangere Frauen und Menschen mit Immunschwäche oder Autoimmunerkrankungen dürfen in der Apotheke nicht geimpft werden. In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an Ihren behandelnden Arzt.

Impfung gegen Gürtelrose – neu in der Apotheke Seuzach
Seit kurzem dürfen in Zürcher Apotheken Personen ab 65 Jahren gegen Gürtelrose geimpft werden. Für diese Personengruppe liegt eine Impfpflicht der Eidgenössischen Kommission für Impffragen EKIF und des Bundesamtes für Gesundheit vor, unabhängig

von der jeweiligen Krankheitsgeschichte. Die Impfung gegen Herpes Zoster wird als Injektion in den Oberarm verabreicht und besteht aus zwei Dosen in einem Mindestabstand von zwei Monaten.

Die Gürtelrose – auch Herpes Zoster genannt
Auslöser der Gürtelrose ist das Varizella-Zoster-Virus (VZV), welches zur Familie der Herpesviren gehört. Eine Erstinfektion mit diesem Virus zeigt sich in Form von Windpocken, auch wilde Blattern genannt. Die meisten Menschen sind bereits im Kindesalter von einer Windpocken-Erkrankung betroffen. Nach einer ersten Infektion mit VZV verbleibt das Virus in inaktiver Form in den Nervenzellen des Rückenmarks.

Die Gürtelrose wird durch eine Reaktivierung dieser ruhenden Viren innerhalb des Körpers verursacht, wobei dies erst Jahre oder Jahrzehnte nach der Erstinfektion geschehen kann. Die Ursache für die erneute Aktivierung des Virus ist meist nicht bekannt, aber häufig

tritt sie auf, wenn eine Störung oder ein Arzneimittel das Immunsystem schwächt. Gürtelrose verursacht einen schmerzhaften oder brennenden Ausschlag mit nässenden Bläschen, der typischerweise auf ein Hautareal sowie eine Körperhälfte begrenzt ist. Die Krankheitsdauer beträgt einige Tage bis mehrere Wochen. Komplikationen treten bei etwa 30% aller Erkrankten auf und sind bei älteren Menschen deutlich häufiger. Gefürchtet ist die sogenannte postherpetische Neuralgie, was so viel heisst wie Nervenschmerzen nach Herpes. Diese Schmerzen können mehrere Wochen, Monate oder sogar Jahre nach dem Abklingen des Ausschlags fortbestehen und sind meist schwierig zu behandeln.

Risiko Zecken
Zecken können verschiedene Erreger übertragen und schwerwiegende Krankheiten auslösen. Die zwei wichtigsten sind die Borreliose (oder Lyme-Krankheit) und die Frühsommer-Meningoenzephalitis

(FSME), auch Zeckenzephalitis genannt. Während die Borreliose mit Antibiotika behandelt werden kann, gibt es keine spezifische Behandlung für die Viruserkrankung FSME. Die FSME-Impfung ist die einzige Lösung um sich wirksam vor dieser gefürchteten Hirnhautentzündung zu schützen.

Fast die ganze Schweiz gilt als Risikogebiet für die Übertragung des FSME-Virus durch eine Zecke, ausgenommen die Kantone Tessin und Genf. Empfohlen ist die Impfung deshalb für alle Erwachsenen und Kinder ab 6 Jahren, die in einem FSME-Risikogebiet wohnen oder dorthin reisen. Die Impfung beinhaltet drei Injektionen, wobei der Impfschutz etwa vierzehn Tage nach der zweiten Teilimpfung vorhanden ist. Auffrischungsimpfungen sind alle zehn Jahre zu verabreichen.

Wir beraten Sie gerne persönlich – Ihre Apotheke Seuzach

GERÜSTET GEGEN ZECKEN: IMPFEN IN DER APOTHEKE.

FSME-Impfung:

In der Apotheke Seuzach – einfach und unkompliziert.

Ein scheinbar harmloser Zeckenbiss kann schwere Folgen haben.

Eine Impfung kann Sie vor einer Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) schützen.

In unserer Apotheke können sich gesunde Erwachsene gegen FSME impfen lassen.

Impftermine sind von Montag bis Freitag ohne Voranmeldung möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Breitestrasse 3
8472 Seuzach

Tel. 052 335 35 13

info@apotheke-seuzach.ch

www.apotheke-seuzach.ch

Öffnungszeiten: Montag-Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.30 Uhr • Samstag: 08.00 – 16.30 Uhr

HOBİ WOHNSCHEINEREI AG

Edith und Ruedi Hobi übergaben die Verantwortung in neue Hände

1989 gründeten Edith und Ruedi Hobi ihre Schreinerei am heutigen Standort in Oberohringen. Über die Jahre entwickelten sie die Firma zur weitherum bekannten Wohnschreinerei und ergänzten die Angebotspalette mit attraktiven Wohn- und Gartenmöbeln.



Sichtbares Zeichen für die hohe Produkt- und Beratungsqualität war der Gewinn des Winterthurer KMU MAX Preises 2019. Ruedi Hobi: «Diese Auszeichnung verdanken wir einem erfahrenen und engagierten Team an Mitarbeitenden, die uns zum Teil seit vielen Jahren tatkräftig unterstützen.» Dazu gehört auch Hans Guyer, der seit zehn Jahren zum Hobi-Team gehört und der nun im März 2023 zusammen mit Michele Ceretti, der seit Herbst 2021 im Betrieb tätig ist, die Hobi Wohnschreinerei übernommen hat. Edith Hobi: «34 Jahre nach der Gründung durften wir unsere Firma in jüngere Hände übergeben. Wir sind glücklich über diesen Schritt und überzeugt, dass die Firma so bestens für die Zukunft gerüstet ist.» Ein wichtiges Anliegen ist ihnen, ihrer grossen Stammkundschaft für die jahrelange Treue herzlich zu danken.

Im Interview: Hans Guyer und Michele Ceretti

Bei einem Besuch in der Hobi Wohnschreinerei haben wir die Gelegenheit benützt und den beiden neuen Firmeninhabern einige Fragen gestellt.

Herr Guyer, zusammen mit Michele Ceretti haben Sie die Hobi Wohnschreinerei AG übernommen. Besteht zwischen Ihnen eine Aufgabentrennung oder pflegen Sie eine Co-Geschäftsführung?
Grundsätzlich arbeiten wir in einer Co-Geschäftsführung. Das Zusammenfinden und die Aufgabenteilung ist ein Prozess, bei dem es die jeweiligen Stärken zu nutzen gilt.

Sie arbeiten bereits seit zehn Jahren im Betrieb, seit Juni 2022 führen Sie zusammen mit Michele Ceretti die Schreinerei – nun steht die Integration des Wohnmöbelhandels in die Hobi Wohnschreinerei AG an. Wo sehen Sie die grössten Herausforderungen bei diesem Integrationsprozess?
Beim Wohnmöbelhandel sind Er-



Edith und Ruedi Hobi (Mitte) mit ihren Nachfolgern Hans Guyer (links) und Michele Ceretti (rechts).

fahrung und entsprechendes Know-how sehr wichtig. Die erforderliche Wissenserweiterung betrachte ich als spannende Herausforderung. Da Ruedi und Edith Hobi weiterhin für den Gartenmöbel- und Sonnenschirmbereich verantwortlich und im gleichen Haus tätig sind, dürfen wir auch in Zukunft von ihrer langjährigen Erfahrung profitieren.

Haben Sie sich mittel- und langfristige Ziele bezüglich Entwicklung der Hobi Wohnschreinerei gesetzt, worauf dürfen sich Kundinnen und Kunden freuen?
Unser höchstes Ziel ist, dass Kundinnen und Kunden weiterhin von höchster Qualität und hervorragenden Dienst- und Beratungsleistungen profitieren. An dieser Stelle gilt es das Projekt «Wohnwelt TEAM 7» zu erwähnen. Im September eröffnen wir im umgebauten Dachgeschoss in Zusammenarbeit mit dem österreichischen Naturholz-Möbelhersteller einen neuen Ausstellungsbereich – vom Wohnen über Schlafen bis hin zu Küche und Essen.

Herr Ceretti, bereits gut anderthalb Jahre nach Ihrem Eintritt liegt eine grosse Führungsverantwortung auf Ihren Schultern. War das im Hintergrund ein Ziel bei Ihrem Wechsel in die Hobi Wohnschreinerei?

Einen Betrieb nach meinen Vorstellungen zu führen hat mich schon längere Zeit intensiv beschäftigt. Da ich der absolute Bauchgefühlstyp bin und ich beim Kennenlernen der Hobi Wohnschreinerei ein sehr gutes Bauchgefühl hatte, engagierte ich mich gemeinsam mit Hans Guyer in der Führung des Betriebes und übernahm nach und nach jene Aufgaben, die ich heute als Geschäftsführer täglich ausübe.

Ein langjähriger Familienbetrieb entwickelt eine bodenständige Kultur, die vor allem auch geprägt ist von der Wertschätzung der Mitarbeitenden. Haben Sie und Hans Guyer diesbezüglich das gemeinsame Ziel, diese Kultur auch in Zukunft zu pflegen?
Wir pflegen einen familiären, offenen und vor allem ehrlichen Umgang. Die Mitarbeitenden sind ein zentraler Bestandteil der Weiterentwicklung unserer Firma und wir sind gespannt, wohin die Reise als Team geht.

Wenn Sie an die grosse Stammkundschaft der Hobi Wohnschreinerei denken, worauf legen Sie besonderen Wert im Umgang mit ihr, um sie «bei der Stange zu halten»?
Die umfassende Betreuung unserer Kundschaft liegt uns sehr am Her-

zen und ist Teil unserer Leidenschaft für die neue Lebensaufgabe. Die von uns hergestellten Produkte repräsentieren unser tägliches Streben nach höchstmöglicher Qualität – die Grundlage für das wichtigste Marketinginstrument: Kundenzufriedenheit. Wir dürfen mit Freude feststellen, dass die Nachfrage nach unseren Dienstleistungen stark zunimmt, wobei der gesellschaftliche Wandel zu einem verantwortungsbewussten Einkaufen eine wichtige Rolle spielt.

Besten Dank für das spannende und informative Gespräch – Ihnen und dem ganzen Team eine erfolgreiche Zukunft mit der Hobi Wohnschreinerei AG.

Kontakt
 Hobi Wohnschreinerei AG
 Schaffhauserstrasse 74
 8472 Ohringen
 Telefon 052 320 10 00
 hobi@wohnschreinerei.ch
 www.wohnschreinerei.ch

Öffnungszeiten Ausstellung:
 Dienstag bis Freitag
 09.30 – 12.00/ 14.00 – 18.00 Uhr
 Samstag
 09.30 – 15.00 Uhr.

Walter Minder

SONNE SEUZACH

Fünf Jahre, fünf Monate, fünf Tage

Im November 2017 eröffneten Monika und Stephan Jäger nach zweieinhalbjähriger Planungs- und Bauzeit ihre «neue» Sonne Seuzach unter dem Motto «Restaurant-Musik-Bar-Hotel», wobei auch Lounge und Cigar-Lounge den Gästen zur Verfügung stehen.



Nun geht die operative Verantwortung für die Sonne Seuzach in neue Hände über. Stephan Jäger: «Die grossen Investitionen in die Umgestaltung der Liegenschaft waren ja eigentlich ein Projekt, in das wir persönlich nur strategisch involviert sein wollten. Dass daraus eine operative Tätigkeit mit grossen Belastungen und Herausforderungen wurde war nicht geplant.» Aber sie hätten sich den Herausforderungen mit Herzblut gestellt. «Die ersten zwei Jahre waren wir jeden Tag im Betrieb. Danach haben wir versucht, den Betrieb mit einer Geschäftsführung so zu organisieren, dass wir mehr Freiheiten haben. Es hat sich dann jedoch zumindest für uns gezeigt, dass es viel mehr eine Gastgeberpersönlichkeit mit 100prozentiger Identifikation als einen Manager braucht und wir selbst hatten schlicht nicht mehr die Energie, diese Aufgabe noch einmal selbst zu übernehmen.



Ein letztes Konzert mit Pianist Yves Cortellini.

len Situation und ihren Zukunftsvorstellungen auseinander und sie beschlossen, auf diesen Frühling eine Veränderung ins Visier zu nehmen. «Wir kamen in Kontakt mit einem möglichen Pächter mit grosser professioneller Erfahrung. Ab Januar haben wir uns gegenseitig «beschnuppert» und erfreulicherweise einen Konsens mit realistischen Konditionen und Rahmenbedingungen finden können.» Armin Waldvogel kommt ursprünglich aus Ohringen und arbeitete in führenden Positionen in bekannten Häusern an verschiedenen Orten in der Schweiz, so in Zürich im Restaurant Sonnenberg, im Restaurant Parkhuus vom Park Hyatt oder im Restaurant Blaue Ente.

Rundum ein grosses Dankeschön

Es ist Monika und Stephan Jäger ein grosses Anliegen, für die vielen persönlichen Kontakte zu danken, «die wir für die intensive Zeit als persönliche Dividenden betrachten». So hätten sie Sonne-Liebhaber selbst aus der Innerschweiz

und der Westschweiz bei sich begrüssen und verwöhnen dürfen. «Nicht zuletzt gehört jedoch dem ganzen Dorf und insbesondere auch dem Sonnen-Team ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und das Wohlwollen, vom dem wir profitieren durften.»

Wie weiter? – Sie sind gespannt und zugleich überzeugt, dass die Sonne Seuzach weiterhin ein attraktiver Begegnungsort sein wird, auch wenn Armin Waldvogel neue Wege gehen wird. Dazu gehört die verstärkte Berücksichtigung beispielsweise regionaler Weine, wobei die Küche weiterhin auf eine saisonale und abwechslungsreiche Speisekarte setzen wird, mit ausgewählten Gerichten, die mit Leidenschaft kreiert werden. Zudem kann der Pächter auf den exklusiven Weinkeller von Stephan Jäger zurückgreifen. «Ob Wein, Zigarren und Musik weiterhin jene Bedeutung haben wie für uns, werden wir sehen.»

Ein letztes Konzert

Am Samstag, 29. April stand Stephan Jäger zusammen mit Pianist

Yves Cortellini ein letztes Mal auf der Bühne in der Sonne Seuzach. Es war wie immer eine tolle Stimmung, hervorgezaubert mit Songs von Frank Sinatra, Joe Cocker oder Adele, auf ihre eigene Art und Weise interpretiert. «Ein Abschiedskonzert, das mir ein lachendes und ein weinendes Auge beschert hat.»

Die Schlüsselübergabe an Armin Waldvogel erfolgte am 1. Mai, «das war nochmals ein emotionaler Moment». Nach einer kurzen Überbrückungsphase wird die Sonne dann offiziell am 1. Juni mit dem neuen Konzept und unter neuer Führung starten. Selbstverständlich wird Armin Waldvogel von Monika und Stephan Jäger bei Bedarf unterstützt, «aber wir sind dann grundsätzlich nicht mehr im operativen Tagesgeschehen involviert». In der Juni-Ausgabe der Seuzi Zytig steht dann der neue Sonnen-Pächter im Mittelpunkt eines redaktionellen Beitrages.

Walter Minder



Stephan und Monika Jäger haben eine Nachfolgelösung gefunden.

Entscheid fiel im Herbst 2022

Im Herbst des vergangenen Jahres setzten sich Monika und Stephan Jäger sehr intensiv mit der aktuel-

BITTE BEACHTEN

Wichtige Vorgaben für redaktionelle Beiträge und Inserate

Wir freuen uns über die vielen Beiträge, die uns regelmässig für die Seuzi Zytig zugestellt werden. Damit diese auf möglichst einfache Weise weiterverarbeitet werden können, bitten wir die nachfolgenden Vorgaben zu beachten.

1. Redaktionelle Beiträge

Bitte mailen Sie Ihren Text in einer unformatierten Worddatei ohne spezielle Umbrüche, Schriften, Zeilenabstände oder mit Extras wie Silbentrennung, Nachverfolgung von Korrekturen usw. Der Layouter gestaltet die Seuzi Zytig im vorgegebenen Layout, so dass wir Extras in Dateien vor der Verarbeitung eliminieren müssen.

Der Eingang Ihres Mails wird innerhalb von vier bis fünf Arbeitstagen schriftlich bestätigt. Ist dies nicht der Fall, bitten wir Sie uns nochmals zu kontaktieren. Die Kontaktangaben finden Sie im Impressum, das jeweils auf der zweitletzten Seite abgedruckt ist.

Redaktionelle Beiträge von Dritten zu anstehenden Gemeindeversammlungen, Abstimmungen oder Wahlen werden grundsätzlich nicht publiziert. Bei Wahlen werden kurze Porträts von Kandidierenden aus Seuzach durch die Redaktion aufbereitet.

2. Fotos, Logos

Fotos und Logos sind als separate, hochauflösende (mindestens 2900 Pixel Breite) jpg-, eps-, tif- oder png-Dateien mitzuliefern. Fotos, die nur im Word integriert sind, sind für den Druck nicht verwendbar. Bei Fragen kann mit der Redaktion Rücksprache genommen werden.

Für die Übermittlung von grossen Datenmengen empfehlen wir die kostenlosen und einfach zu benutzenden Dienstleister www.wetransfer.com oder www.swisstransfer.com. Sie werden automatisch per Mail informiert, sobald die Übermittlung abgeschlossen ist bzw. die Daten vom Empfänger heruntergeladen sind.

3. Leserbriefe

Leserbriefe dürfen maximal 2500 Zeichen inkl. Leerschläge umfassen; sie können zudem aus redaktionellen Gründen in Absprache mit dem Verfasser gekürzt werden. Leserbriefe zu aktuellen Geschäften an einer anstehenden Gemeindeversammlung oder Urnenabstimmung bzw. zu anstehenden Wahlen werden grundsätzlich nicht publiziert.

Werden in Zusendungen Behörden, Institutionen, Vereine, Firmen oder Privatpersonen namentlich kritisiert, erhalten diese vor Publikation das Recht, eine Stellungnahme zur gleichzeitigen oder späteren Veröffentlichung abzugeben. Ehrverletzende, unwahre oder tendenziöse Zusendungen werden nicht publiziert.

Leserbriefe erscheinen nur unter der Angabe der Verfasserin/des Verfassers.

4. Inserate

Bitte stellen Sie uns Ihre Inserate im druckfähigen, formatgerechten PDF-Format zu. So ist sichergestellt, dass sie in der Seuzi Zytig genauso erscheinen, wie Sie es sich vorgestellt haben. Inserate mit politischem Inhalt werden grundsätzlich nicht publiziert.

Besten Dank für Ihre Unterstützung!

*Redaktion und Inserateverwaltung
Walter Minder, Gemeinde Team Seuzi Zytig*

Jeden Samstag von 7 – 13 Uhr
Gratis Autowäsche
für unsere Service-Kunden

> Auto Mörsburg AG
Römerstrasse 9
8545 Rickenbach Sulz
www.auto-moersburg.ch

AMMANN
Storenbau 
www.storenbau.ch

**Fabrikation, Montage und Reparaturen von
Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren,
Alu-Jalousieläden**

8406 Winterthur Telefon 052 203 12 52


Malerei Wülser
& Partner GmbH

Als umweltbewusste und kreative Malerinnen und Maler verwenden wir natürliche Produkte wie Kalk, Lehm, Mineral- oder Oelfarben.

Wir beraten Sie gerne!

Malerei Wülser & Partner GmbH
Eidg. Baubiologe SIB
8405 Winterthur
T 052 223 13 23
www.malerei-wuelser.ch

yesterday
NOW.
tomorrow

Jetzt ist der richtige Moment, für Ihren visuellen Auftritt!

meta.grafik LILIAN MAIER · SEUZACH · www.meta-grafik.ch

STABWECHSEL UND NEUE IDEEN

Neuer Vorstand im Feuerwehrverein Seuzach

Nachdem der bisherige Vorstand an der Generalversammlung 2022 geschlossen angekündigt hatte, sich an der Generalversammlung 2023 nicht mehr für ein Amt zur Verfügung zu stellen, wurde bereits über eine mögliche Auflösung gemunkelt.

Feuerwehrverein Seuzach gegründet 1994



Fünf ehemalige und aktive Feuerwehrler haben sich deshalb unter dem Pseudonym «Freunde des Feuerwehrvereins» getroffen und Möglichkeiten erörtert, wie der Feuerwehrverein Seuzach weitergeführt werden könnte. Sie haben sich auch dazu entschieden, sich – sollte der bisherige Vorstand keine Nachfolge finden – als Mitglieder des Vorstandes zur Verfügung zu stellen.

Bewährte Aktivitäten beibehalten

An der Generalversammlung 2023 kam es dann zur Neuwahl des Vor-

standes, an welcher die «Freunde des Feuerwehrvereins» als neuer Vorstand durch die Versammlung gewählt wurden. Dieser setzt sich zusammen aus dem Präsidenten René Schneider, dem Kassier Urs Biedermann, dem Aktuar Roland Tribelhorn und den Beisitzern Rico Kesselring und Fritz Därendiger. Der neue Vorstand möchte die bewährten Elemente des Vereins wie Besuche bei der aktiven Feuerwehr, Vereinsausflüge und weitere Aktivitäten beibehalten. Zudem möchte er den Feuerwehrverein wieder etwas näher an die aktive Feuerwehr heranbringen, denn dies ist der ursprüngliche Zweck des Feuerwehrvereins – den Austausch zwischen den Aktiven und Ehemaligen zu fördern. Dazu wollen wir an der Einweihung des neuen Personentransportfahrzeuges der Feuerwehr Seuzach, welche am 17. Juni statt-

findet, tatkräftig die aktiven Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Seuzach unterstützen. Als eine Neuerung versuchen wir eine Art Feuerwehrstamm in regelmäßigen Abständen durchzuführen, bei welchem sich Aktive und Mitglieder des Feuerwehrvereins ungezwungen treffen können.

Ein grosses Dankeschön

Ganz wichtig ist dem neuen Vorstand, dem bisherigen Vorstand bestehend aus Roland Grisoli (Präsident), Rita Bodenmann (Kassierin), Gottlieb Schneider (Aktuar), Ursi Egger (Beisitzerin) und Martin Diener (Aktivitäten) einen herzlichen Dank für die Vereinsführung in den vergangenen Jahren auszusprechen. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Mitglieder über einen solch langen Zeitraum für

eine Funktion im Verein zur Verfügung stellen.

*Für den Vorstand,
Roland Tribelhorn*

Danke

**für Ihr Interesse
und
Ihre Unterstützung!**

**Ihr
Seuzi Zytig-Team.**

Abverkauf

Wir bauen um und brauchen Platz für Neues.

hobi
wohnen
Schaffhauserstr. 74
8472 Oberohringen

Alle diese Möbel sind mind. **50%** reduziert.
Genauere Angaben unter: www.hobi-wohnen.ch

Führend in der Bewirtschaftung von Mietliegenschaften

- Über 2'500 Wohn- und Gewerbeobjekte in der Region Winterthur, Zürich, Frauenfeld
- Umfassende bauliche Beratung
- Übersichtlicher Jahresabschluss, inkl. Formular für die Steuererklärung

Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur
Tel. 052 557 57 00, www.wintimmo.ch

Obstgartenstrasse 4 8472 Seuzach

BEWEG X RUUM

DER BESONDERE ORT FÜR IN- & OUTDOOR-SPORT!

Pilates & Rückentraining - T.R.X. - Drums Alive
Intervall-Training - Outdoor-Bootcamp - BBP
Bier- & Eve-Yoga - Turnen für Senior:innen

Aktuelles Kursprogramm, Infos & Anmeldung:
Anja Mühle, 079 124 38 37, bewegxruum@gmail.com

www.bewegxruum.jimdofree.com

GRATIS GESUCHT

Alte od. nicht gebrauchte Kaffe-, Haushalt-, Werkstattmaschinen, elektr. Kabel aller Art, Werkzeuge, Küchengegenstände aus Metall, sämtl. Gegenstände aus Aluminium/Kupfer/Messing/Zink, etc., Werbetafeln, **Münzen aller Welt (Art)**, Bratpfannen, Kochtöpfe, Zinngeschirr, Silberbesteck, Medaillen etc. Wird gratis abgeholt. Tel. 078 901 50 70.

HAUSHALT GARTEN/REINIGUNG

Gartenbau – Poolbau, Gestaltung von Neuanlagen oder Umgestaltung und Unterhalt aller Art. **Aktuell: RASENSANIERUNG / NEUBEPFLANZUNG.** Adrian Chollet, Gartenbau/Unterhalt, Tel. 079 957 30 64, a.chollet.gartenunterhalt@gmail.com.

ZU MIETEN GESUCHT

Junge, sympathische Familie mit anderthalbjährigem Sohn sucht moderne, sonnige **4.5-ZIMMERMIETWOHNUNG mit Garten oder Terrasse** in Seuzach (Ort). Wir freuen uns über jeden Hinweis. Kontakt: Tel. 076 683 86 00.

ZU VERKAUFEN

Wunderschöner **ESSTISCH**, Marke **Team7**, Nussbaum, massiv, 1 m breit x 2 m lang, mit **6 schwarzen Lederstühlen** sowie passender **Couchtisch**, Nussbaum, rund 3-teilig. Besichtigung und Preis nach Anfrage. Kontakt: Tel. 078 835 16 04.

Gepflegtes **DAMENFAHRRAD KTM, Alloy 7005** mit **27 Gängen**, in sehr gutem Zustand, wurde überholt, Preis: **CHF 500.** Kontakt: Tel. 052 222 57 81 oder 079 369 27 82.

VERSCHIEDENES

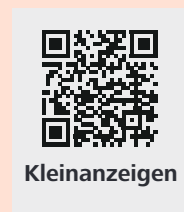
Ich (m, 42 Jahre) suche eine **100% Festanstellung als LOGISTIKER.** Bin gelernt und habe 17 Jahre Berufserfahrung. Kontakt: Tel. 079 949 18 01.

JEMAKO Reinigungsprodukte, umweltfreundlich und sparsam im Gebrauch. Fensterreinigung ohne Reinigungsmittel, nur mit unsern bewährten Nass- und Trockentüchern. V. Blumenstein, Im Handschüssel 46, Seuzach, Tel. 052 335 07 29, Handy 079 296 09 08.

EINFACH UND SCHNELL

Kleinanzeige aufgeben

Kleinanzeigen können direkt via Online-Schalter erfasst und aufgegeben werden:



**Kaufen
Verkaufen**

**Immobilien
Verschiedenes**

**Kleinanzeige in der
SEUZI ZYTIG**



**10 JAHRE
NEFTENBACH**

Save the Dates

Wir feiern mit Ihnen zusammen
10 Jahre ZLB Neftenbach.

www.zuercherlandbank.ch



**Kindernachmittag:
Mittwoch, 24. Mai 2023
14.00–16.00 Uhr**

- Freuen Sie sich auf:
- Luftballone für Kinder
 - Hüpfburg
 - Kinderschminken
 - Softeis für Jung und Alt

**Grosse Jubiläumsparty:
Mittwoch, 27. September 2023
14.00–21.00 Uhr**

- Freuen Sie sich auf:
- 10 Jahre im Wilden Westen
 - Wir feiern im Saloon mit einem BBQ
 - «Magic Show» mit Pad Alexander

**Wir freuen uns auf alle
Besucherinnen und Besucher!**

Vielen Dank an unsere Kundschaft! Ohne die tolle Zusammenarbeit und Ihre Treue zu unserer Bank wäre die Zürcher Landbank heute nicht da, wo sie ist.

Auf eine gemeinsame und erfolgreiche Zukunft mit Ihnen freuen wir uns.

EIN VOLLES PROGRAMM

Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

Mai 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Dienstag	02.05.23 bis 05.05.23	14.00 Uhr	Ökumenische Kinderwoche Seuzach	Saal Zentrum Oberwis	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirche Seuzach-Thurtal und Bibellesebund Winterthur
Donnerstag	04.05.23	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Donnerstag	04.05.23	13.30 Uhr	E Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Dienstag	09.05.23	09.00 Uhr	Erzählcafé – Zeitreise Dorf	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Dienstag	09.05.23	12.00 Uhr	Ökum. Mittagstisch – Zäme Ässe	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Evang. ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	10.05.23	09.00 Uhr	B-Ängeli-Treff	Saal Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	10.05.23	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Donnerstag	11.05.23	09.00 Uhr	Frühlingsausfahrt	Div. Einsteigeorte	Pro Senectute
Donnerstag	11.05.23	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Freitag	12.05.23	09.30 Uhr	Värsliiziit	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Freitag	12.05.23	13.00 Uhr	Wandergruppe	Bahnhof Seuzach	Frauenverein St. Martin
Samstag	13.05.23		Papier / Karton		
Samstag	13.05.23	08.30 Uhr	Feldschiessen	Schützenhaus Pfungen	Schützenverein Seuzach
Samstag	13.05.23	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	reformierte Kirche	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirche Seuzach - Thurtal
Samstag	13.05.23	11.00 Uhr	Avner Markt	Saal Zentrum Oberwis	Gemeinde Seuzach
Samstag	13.05.23	11.00 Uhr	Tag der offenen Tür	Mehrzweckgebäude	Gemeinde Seuzach
Samstag	13.05.23	14.00 Uhr	Eröffnung Madame Frigo	Waaghüüsl, Hettlingerstrasse 3b	Gemeinde Seuzach
Sonntag	14.05.23	10.00 Uhr	Erstkommuniongottesdienst	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Montag	15.05.23 bis 20.05.23		Schnupperkurs WingTsun	Schulhaus Rietacker	WingTsun Schulen
Dienstag	16.05.23	09.00 Uhr	Kreativwerkstatt für Erwachsene	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Dienstag	16.05.23	14.00 Uhr	Kafiträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Evang.-ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Dienstag	16.05.23	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Röm. katholische Kirche Rickenbach-Seuzach
Donnerstag	18.05.23	10.30 Uhr	Ökumenischer Regional- Gottesdienst an Auffahrt	Tennisclub Rolli	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Donnerstag	18.05.23	14.00 Uhr	Petanque	Rösslipark	Pro Senectute
Freitag	19.05.23	18.00 Uhr	Apéro für junge Erwachsene	Gemeindestube UG KGH	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	24.05.23	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Mittwoch	24.05.23 bis 14.07.23	16.00 Uhr	Schnupperkurs Selbstverteidigung für Kinder	Gymnastikraum Schneckenwiese	Be ready GmbH
Mittwoch	24.05.23 bis 14.07.23	17.15 Uhr	Boxen für 10 – 16 Jährige	Gymnastikraum Schneckenwiese	Be ready GmbH
Mittwoch	24.05.23	18.00 Uhr	Bilderbuchkino	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Donnerstag	25.05.23	09.00 Uhr	Büchermorgen mit Daniela Binder	Bibliothek Seuzach	Seuzemer Frauezmorge
Donnerstag	25.05.23	09.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	FEG Seuzach
Donnerstag	25.05.23	18.00 Uhr	Bundesprogramm	Schiessplatz Witerig	Schützenverein Seuzach
Samstag	27.05.23		Grünabfuhr (Ersatzdatum)		
Sonntag	28.05.23	10.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Pfingsten	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Dienstag	30.05.23	19.00 Uhr	Informationsveranstaltung Projekt Rietacker	Saal Zentrum Oberwis	Gemeinderat Seuzach
Mittwoch	31.05.23	20.00 Uhr	Schulgemeindeversammlung Sekundarschule Seuzach	Singsaal Trakt I (1. Etage)	Sekundarschule Seuzach

Juni 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Donnerstag	01.06.23	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Donnerstag	01.06.23	13.30 Uhr	E-Bike Tour	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Freitag	02.06.23	16.00 Uhr	Feldschiessen	Schützenhaus Pfungen	Schützenverein Seuzach
Samstag	03.06.23	08.30 Uhr	Feldschiessen	Schützenhaus Pfungen	Schützenverein Seuzach
Samstag	03.06.23	13.30 Uhr	Feldschiessen	Schützenhaus Pfungen	Schützenverein Seuzach
Sonntag	04.06.23	08.30 Uhr	Feldschiessen	Schützenhaus Pfungen	Schützenverein Seuzach

Das Pflanzencenter mit Charme



Stauden
Rosen
Gehölze
Hortensien
Gartenmärkte



Aquilegia
Im Garten zuhause
8442 Hettlingen www.pflanzencenter.ch

**Die nächste
SEUZI ZYTIG
erscheint am:
Donnerstag/Freitag,
1./2. Juni 2023.
Redaktionsschluss:
Samstag, 20. Mai 2023.
Termin bitte unbedingt einhalten!**



RUEGG AG

- Neuanlagen
- Umänderungen
- Naturnahe Anlagen
- Gartenpflege

Garten - und Landschaftsbau
Ohringerstrasse 120
8472 Unterohringen
Telefon 052 335 12 15
sekretariat@rueegg-gartenbau.ch
www.rueegg-gartenbau.ch




**Wir bringen für Sie alles zum Glänzen,
vom Fenster bis zum ganzen Haus!**

Wir reinigen zuverlässig

- Fenster,
- Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- Geschäftsräume,
- Büros
- und vieles mehr!



**Wir übernehmen auch Hauswartungen!
Fordern Sie jetzt eine unverbindliche
Offerte an.**

Möslistrasse 5 • 8472 Seuzach
Tel.: 052 338 06 60
Fax: 052 338 06 61
www.steda.ch



GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 40
gemeinde@seuzach.ch
www.seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag 08.30 – 13.00 Uhr

BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a
8472 Seuzach
Telefon 052 320 41 41
bibliothek@seuzach.ch
www.bibliothek-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

KIRCHEN SEUZACH

Reformierte Kirchengemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:
Telefon 052 336 12 03 / 052 335 22 58
Sekretariat:
Stationsstrasse 34
8472 Seuzach
Telefon 052 335 31 39
sekretariat@ref-st.ch
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:
Reutlingerstrasse 52
8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
www.martin-stefan.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal:
Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach
sekretariat@feg-seuzach.ch
www.feg-seuzach.ch

Erbsachen / Erbteilungen

Seuzi Treuhand

GmbH

Stadlerstrasse 2 8472 Seuzach

Tel. 052 335 51 51

info@seuzi-treuhand.ch www.seuzi-treuhand.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Internationale Notrufnummer

112

Rettungsdienst, Sanitätsnotruf

144

Polizei

117

Feuerwehr

118

Tox-Zentrum

145

Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach

058 648 61 75

Ärztetel (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)

0800 33 66 55

REGA

1414

Die dargebotene Hand

143

Gemeindeverwaltung Seuzach

052 320 40 40

Werkhof

052 320 41 00

Fundbüro Einwohnerdienste

052 320 40 40

Wasserversorgung (Pikettnummer)

052 320 41 10

Abwasserreinigungsanlage

052 320 41 20

Sekretariat Primarschule

052 320 42 42

Sekretariat Sekundarschule

052 320 00 77

Alterszentrum im Geeren

052 320 11 11

Spitex RegioSeuzach

052 316 14 74

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach

052 335 10 75

Mahlzeitendienst Seuzach

052 335 33 74, Sibylle Fritz

EKZ Seuzach

058 359 48 50

24-Stunden-Service 0848 888 788

Blitzschutzaufseher Martin Sager

052 222 19 32

Notariat & Grundbuchamt

Wülfigen-Winterthur

052 269 06 30

Zivilstandsamt Winterthur

052 267 57 66

Tierspital Zürich 24h-Service

Kleintiere 044 635 81 12

Nutztiere/Pferde 044 635 81 11

NOTFALLTREFFPUNKTE

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Seuzach befinden sich bei der Sporthalle Rietacker, Turnerstrasse 2, sowie der Schulanlage Oberohringen, Schulstrasse 9. Beide sind vor Ort mit einer Tafel entsprechend signalisiert und auf der Website www.notfalltreffpunkt.ch einsehbar.

BERATUNGS- & BETREUUNGS- ANGEBOTE

Mit Kleinkindern

Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Mütter- und Väterberatung

Jeden 1. + 3. Dienstag im Monat
13.30/14.00/14.30 Uhr **mit** Voranmeldung
15.00 – 16.30 Uhr **ohne** Voranmeldung
Nächste Termine: 16. Mai / 6. Juni

Ihre Beraterin:

Barbara Brügger,
barbara.bruegger@ajb.zh.ch

Terminvereinbarungen:

Tel. 052 266 90 90:
08.15 – 11.45 / 13.30 – 16.00 Uhr.

Beratungstelefon:

052 266 90 00

Montag, Mittwoch bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag, 13.30 – 16.00 Uhr.

Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag und Freitag

www.spielgruppeseuzach.ch

Monica Ott, Tel. 052 335 00 07

info@spielgruppeseuzach.ch

Chrabelgruppe Chäfertreff Seuzach

Wochentage und Daten siehe

www.chaefertreff-seuzi.ch

Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

Kita Chinderstern

Reutlingerstrasse 13a, Seuzach

Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr

Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter

Informationen: Tel. 079 809 01 21

Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren

Erziehungsberatung

kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42

8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

ABFUHREN

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Fällt die Kehrichtabfuhr aus, wird sie an einem Ersatzdatum durchgeführt. Diese sind im Jahresplan 2023 aufgeführt.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet von März bis Dezember wöchentlich am Montag statt, erstmals am 6. März 2023 und letztmals am 18. Dezember 2023. Die Grüngutabfuhr wird an Feiertagen (Oster- und Pfingstmontag, Tag der Arbeit) vorgeholt. Die Ersatzdaten sind im Jahresplan 2023 aufgeführt.

SAMMELSTELLEN

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten

Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr

Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Öffentliche Unterflursammelstellen Obstgarten Seuzach & Lindenplatz Oberohringen

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr

Samstag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr



Abfalldaten

Link zu den aktuellen Abfalldaten:
www.seuzach.ch/abfalldaten

SONDERABFUHREN

Mai

Samstag, 13. Mai

Papier- und Kartonsammlung

Samstag, 27. Mai

Grüngutabfuhr

(Ersatzdatum für Montag, 29. Mai)

Unterstützen Sie unsere Dorfvereine

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlung 2023

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdünner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. In Seuzach findet die Sonderabfallsammlung im Werkhof Strehlgasse 5 wie folgt statt:

Dienstag, 22. August, 08.00 – 11.30 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Seuzach

Inhalt

Informationen für Seuzach und Ohringen

Redaktion

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen

Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach

Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite

Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, sarah_petite@bluewin.ch

Abonnente

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach

Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Druck

Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31,

kilian.friedli@mattenbach.ch

Ausgaben und Verteilung

Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

Die nächsten Termine

Redaktions- und Insertionsschluss ist jeweils am 20. des Vormonats.

Ausgabe	Eingabeschluss	Verteilung
Juni	20. Mai	1./2. Juni
Juli/August	20. Juni	6./7. Juli
September	20. August	7./8. September
Oktober	20. September	5./6. Oktober
November	20. Oktober	2./3. November
Dezember/Januar 2024	20. November	7./8. Dezember

2024

Februar

20. Januar

1./2. Februar

Inserate

Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.



Inseratetarif

Link zum aktuellen Inseratetarif:
www.seuzach.ch/inserate

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Kompetenz.

- Fundierte Wertermittlung
- Professioneller Marktauftritt
- Informationsaustausch im Netzwerk
- Honorar nur bei Erfolg, Drittkosten inklusive

Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.
Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach
Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: 



HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seuzach.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Bewertung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung
- ✓ Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer



Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Erfahren. Erfolgreich.

Mit Leidenschaft
für Ihr Zuhause



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Heinz Bächlin
Grundbuch- und
Immobilien-Fachmann

Heinz Anderegg
eid. dipl. Immobilien-
Treuhandler

Manuel Anderegg
eid. dipl. Immobilien-Treuhandler
Betriebsökonom FH

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch
Wir sind ein Winterthurer Familienunternehmen
lokal verankert, regional vernetzt